

Egestorfer

Gemeindeblatt



Informationen & amtliche Mitteilungen

Heft 34 · April - Juni 2017



nah & frisch

Unser Motto
"Nah und frisch auf den Tisch"

Ihr Nahversorger
der Umwelt zuliebe in Ihrer Nähe.

Service mit POST-Filiale

Andreas
Pache

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 8.00 - 18.30 Uhr

Sa.: 7.30 - 13.00 Uhr

So.: 8.00 - 11.00 Uhr

Tel.: 04175 - 82 60

Lübberstedter Straße 2, 21272 Egestorf

Neues zu Andreas Pache



Foto: Wissner

Wer sich in den letzten Wochen gewundert hat, dass Andreas Pache selten zu sehen war, soll nun aufgeklärt und beruhigt werden.

Es ist nicht so, dass er seinen Markt in Egestorf aufgibt, sondern seine wirtschaftliche Basis durch ein zweites Geschäft in Buxtehude verbreitert.

Das erfordert besonders am Anfang erhöhte Anstrengung und Aufwand.

Für ein gutes Gelingen wünschen wir Ihm viel Glück und eine gute Hand.

Schuhe

andrea küchenmeister

Tamaris® Gabor® ACCATINO®
LLOYD rieber
ecco DONNA AROLINA WALDLÄUFER
und viele andere



Schuhmode für Damen & Herren
Schmiedestr. 1 • 21376 Salzhausen

Tel. (04172) 9 88 73 33 • ÖZ: Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr, Sa. 9.30-14.00 Uhr

Inhalt

Gemeinde	
Zahlen vom Einwohneramt	3
Grußwort des Bürgermeisters	5
Termine auf einen Blick	7
Protokoll d. Ratssitzung v. 23.11.	33
Protokoll d. Ratssitzung v. 14.12.	1639
Protok. d. Sitzg. Finanzauss..	41
Protokoll d. JSKT-Ausschuss	47

Vereine...	
Heimatverein	13
Sportverein MTV	23
Schützenverein	26

Kirchengemeinden	
Evang. Kirchengemeinde	35
Kath. Pfarrgemeinde	37

Allerlei	
DRK-Ortsverein	11
Theaterverein	16
Heff keen Tied	12

wichtige Informationen	
Nahverkehr	55
Rufnummern der Gemeinde	55
Ärzte / Apotheken	56
Apothekennotdienst	57
Wichtige Rufnummern/Notrufe	58

Titelfoto: F. Tobold

Gemeinde

Zahlen vom Einwohneramt

Stand: 10.06.16 10.09.16 10.12.16 10.03.16

Zuzüge	81	85	62	46
Wegzüge	34	42	52	32
Geburten	5	7	5	6
Sterbefälle	15	12	18	11

Einwohner				
Gemeinde gesamt	2.666	2.714	2.848	2.645
nach Orten				
- Egestorf	1.451	1.480	1.557	1.449
- Döhle	335	347	365	329
- Evendorf	359	362	383	367
- Sahrendorf	266	267	286	260
- Schätzendorf	255	258	265	240

Stichtag	Einw.
31.12.1988	2.053
30.06.1989	2.086
30.06.1990	2.118
30.06.1991	2.149
30.06.1992	2.185
30.06.1993	2.207
30.06.1994	2.195
30.06.1995	2.249
30.06.1996	2.301
30.06.1997	2.293
30.06.1998	2.285
30.06.1999	2.357
30.06.2000	2.386
30.06.2001	2.383
30.06.2002	2.405
30.06.2003	2.377
30.06.2004	2.402
30.06.2005	2.402
30.06.2006	2.386
30.06.2007	2.408
30.06.2008	2.404
19.06.2009	2.449
19.06.2010	2.445
19.06.2011	2.445
19.06.2012	2.400
10.06.2013	2.404
10.06.2014	2.457
10.06.2015	2.531
10.06.2016	2.666

Anzeigenschaltung

F. Tobold: 0 1 79 - 241 33 79

f. tobold@gemeindeblatt-egestorf.de



Carsten Weghenkel, Inhaber

Seit 15 Jahren
Hörgeräte
vor **OHRt.**

Weghenkel
DAS HÖRSTUDIO

mehr hören

Jesteburg: Brückenstraße 13, Tel. 04183 776 617
Salzhausen: Bahnhofstraße 1, Tel. 04172 988 944 www.weghenkel.de

f

Bahls Garten- und Landschaftsbau

Ginsterweg 22, 21272 Egestorf

Mobil - 0172 517 83 58

info@bahls-gartengestaltung.de

- Teiche
- Erdarbeiten
- Gehölzschnitt
- Problembaumfällung
- Bewässerungsanlagen
- Pflasterarbeiten jeglicher Art
- Treppen und Mauern
verschiedenster Materialien



www.bahls-gartengestaltung.de



Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Egestorf,

der Frühling hält Einzug in unsere Gemeinde und allorts sieht man, wie Sie, die Bürger der Gemeinde Egestorf, unsere schönen Ortschaften von den Hinterlassenschaften der kalten Jahreszeit befreien.

Eine ganz besondere Rolle hierbei spielen natürlich die dörflichen Arbeitsgemeinschaften, die zum Frühjahrsputz aufrufen. Für Egestorf ist dies natürlich die Egestorfer Arbeitsgemeinschaft „Heff kein Tied“ um Ludwig Johannes, Bernhard Bartels und Erhard Lipke herum. Was hier geschaffen wird, ist allerdings schon besonders erwähnenswert und ich möchte diese Leistung an dieser Stelle einmal besonders würdigen.

Sicher haben Sie gesehen, dass die Egestorfer Rentner wie in jedem Jahr unseren philosophischen Steingarten von Laub befreit haben, so dass die Frühblüher, gepflanzt durch den Verkehrsverein und die Dorfgemeinschaft, auch in diesem Jahr wieder voll zur Geltung kommen. Auch werden Sie bemerkt haben, dass die AG sich dafür einsetzt, dass die beiden Heideflächen am Ort bei der Birkenbank und am Auberg gepflegt werden und somit zwei Highlights im dörflichen Umfeld sind und bleiben. Aber „ganz nebenbei“ haben sich die rüstigen Herren einer ganz besonderen Aufgabe verschrieben. Gegenüber dem philosophischen Steingarten, auf der anderen Seite der alten Dorfstraße, entsteht eine neue Begegnungsstätte, nicht nur für Egestorfer, sondern auch für unsere Gäste. Hier baut, unter der Schirmherrschaft der Gemeinde, aber ohne deren finanzielle Unterstützung, die „Hef kein Tied AG“ einen Brunnen in Form eines Quellsteines. Dieser wird von einem kleinen Pfad umrundet und durch Sitzgelegenheiten ergänzt. So wird hier in

Eigeninitiative ein Platz geschaffen, der zur Freude und Kommunikation aller in der Gemeinde beitragen wird. Hervorzuheben ist auch, dass neben dem Engagement der „Heff kein Tied AG“, sich auch die heimische Wirtschaft an dem Projekt mit ihren Gewerken typischen Leistungen engagiert hat. Auch an die beteiligten Unternehmen vielen Dank dafür! Ich denke, nun können wir uns alle auf die Fertigstellung freuen und sind schon ganz gespannt, wie der Quellstein bei den Egestorfern und unseren Gästen ankommt.



Herausragendes ehrenamtliches Engagement haben wir aber auch auf unserem letzten Bauernrechen, Anfang Februar diesen Jahres, besonders gewürdigt. Hier wurden Frau Marlies Schwanitz und Herr Gerhard Peper für Ihr langjähriges Wirken in der Gemeinde mit der „Ehrendnadel der Gemeinde Egestorf“ ausgezeichnet. Diese Ehrung soll zukünftig Bürgern der Gemeinde Egestorf zuteilwerden, die sich über viele Jahre hinweg im Besonderen in den Dienst unserer Gemeinde gestellt haben. Vorschläge und Anregungen für zukünftige Ehrungen nimmt unser Gemeindebüro gern entgegen.

Übrigens: Auch hier, in unserem Gemeindebüro, hat es seit Anfang des Jahres eine Veränderung gegeben. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Rathaus Hanstedt hat dazu geführt, dass wir eine Vollzeitkraft in Person von Herrn Baumgarte in unserem Büro beschäftigen können. Dies führt dazu, dass wir unsere Servicezeiten für Sie deutlich erweitern konnten. So hat unser Büro nun Werktags täglich von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

mittwochs von 15.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Zukünftig können Sie auch wieder mit allen Bauangelegenheiten erst einmal zu uns ins Gemeindebüro kommen und nur in besonderen Fällen den Weg zum Bauamt nach Hanstedt auf sich nehmen. In besonderen Fällen ist es auch möglich einen Gesprächstermin mit mir oder Herrn Baumgarte für einen der anderen Nachmittage unter der Woche telefonisch zu vereinbaren.

Zum Abschluss möchte ich Sie noch auf die vielen unterschiedlichen Aktivitäten in unserer Gemeinde hinweisen. Besondere Highlights sind natürlich die Osterfeuer in allen Ortschaften, das Maibaumaufstellen in Egestorf, aber auch das Plattdeutsche Theater in Evendorf und das Familienreitturnier unseres ortsansässigen Reitvereins „Auetal“ in Sahrendorf.

Eine Veranstaltung möchte ich Ihnen noch ganz besonders ans Herz legen. Nach einem Jahr Pause hat sich ein erneuertes Organisationsteam um unseren

langjährigen „Oldienightveranstalter“ Jens Bahlburg herum gebildet. Unter dem Namen „Rock am Teich“ wird es am 10.06.2017 die Neuauflage dieser, bei Jung und Alt weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus beliebten, Veranstaltung geben. Vielleicht bringen Sie sich ganz aktiv in die Durchführung ein oder kommen aber auf jeden Fall zum Feiern dazu. Diese Veranstaltung dient sehr nachhaltig der Finanzierung unseres gemeindeeigenen Schwimmbades, somit leisten Sie mit Ihrer Teilnahme einen Betrag hierzu.

Sollten Sie Anregungen oder Verbesserungsvorschläge für unsere Gemeinde haben, so lassen Sie mich diese gern unter 04175/280 oder per E-Mail (info@gemeinde-egestorf.de) wissen.

Es grüßt Sie herzlichst

Marko Schreiber
1. Bürgermeister



Osterbrunch



am Ostersonntag, den 16.04.2017
11.00 – 14.30 Uhr
Begrüßungssekt / Orangensaft
Kaffee, Tee
Leckere kalte und warme Speisen
Dessertauswahl

Pro Person 27,- €
Kinder bis 12 Jahre 11,- €

Um Tischreservierung wird gebeten
unter 04175-84333
oder info@hotel-acht-linden.de

***S Hotel und Restaurant Acht Linden, Alte Dorfstr. 1, 21272 Egestorf



Osterfeuer 2017 in Egestorf

Der Schützenverein Egestorf
lädt alle herzlich zum
Osterfeuer
am Samstag, den 15. April
auf die Wiese an der Soderstorfer

18:00 Uhr Ostereier suchen für alle Kinder
19:00 Uhr Beginn des Osterfeuers
Für Essen und Getränke ist gesorgt !

Anlieferung von Gestrüpp
Donnerstag 30. März + 06. April 15 Uhr bis 18 Uhr
Samstag 25. März von 10 Uhr bis 12 Uhr
Samstag 18. März + 01.+08. April 10 Uhr bis 16 Uhr



Termine auf einen Blick: 1. Quartal 2017

15.04.17	Evendorf		Osterfeuer
15.04.17	Dorfgemeinschaft Döhle		Osterfeuer – Hof Garbers
15.04.17	Schützenverein Egestorf		Osterfeuer
16.04.17	Junggesellen Sahrend.-Schätzen		Osterfeuer
16.04.17	Theaterverein Evendorf	19.30 Uhr	Plattdeutsches Theater
22.04.17	Theaterverein Evendorf	19.30 Uhr	Plattdeutsches Theater
23.04.17	Theaterverein Evendorf	15 Uhr	Plattdeutsches Theater
28.04.17	DRK		Tagesfahrt
29.04.17	FF Sahrend/Schätzendorf		Wanderralleye
30.04.17	St. Stephanus, Musikfreunde	17 Uhr	Orgelkonzert, Prof. Eberhard Lauer
30.04.17	Egestorf, Dorfplatz	19.17 Uhr	Maibaum aufstellen
03.05.17	DRK		Blutspende
07.05.17	Kirche		Konfirmation
12.05.17	DRK		Tagesfahrt
21.05.17	Feuerwehr		Feuerwehrmarsch Hanstedt
24.05.17	Evendorf	19 Uhr	Grillfest
25.05.17	Kirche		Regionaler Freiluft Gottesdienst
02.06.17	Bücherei	16.30 Uhr	Bilderbuchkino Gemeindehaus
10.06.17	Feuerwehr		Samtgemeinde Feuerwehrtag in Brackel
5.-10.6.17	DRK		Ausfahrt Bayrischer Wald
17.06.17	Dorfgemeinschaft Döhle		Dorffest
18.06.17	offene Gärten in der Gemeinde	11-17 Uhr	"Offene Gartenpforte"
19.06.17	Kirche		Musik in alten Heidekirchen
20.06.17	Sozialverband	18.30 Uhr	Kriminalprävention Acht Linden
24.06.17	Förderverein		Oldie Night
25.06.17	Kirche		Musik in alten Heidekirchen
1.-3.7.17	Schützenverein Evendorf		Schützenfest
Juli-Sept	Heidekirchen		Jeden Sonntag
			Musik in alten Heidekirchen
26.07.17	DRK		Blutspende
28.07.17	Singende Kutscher	19 Uhr	Hof Buchholz

EM = Egestorfer Musikfreunde
HV = Heimatverein

MTV = Sportverein
DG = Dorfgemeinschaft

Maibaumaufstellen 2017 in Egestorf

Die Egestorfer Vereine laden wieder zum traditionellen Maibaumfest ein. Es beginnt am Sonntag, **30. April** um 19.00 Uhr,

und pünktlich um 19.17 Uhr (weil zum 17. Male) wird der Baum auf dem Dorfplatz an der St. Stephanus-Kirche aufgestellt. Viele Helfer sorgen für das leibliche Wohl und Getränke. Alle Bürger der Gemeinde sind herzlich eingeladen, der Erlös wird, wie bisher für besondere Vorhaben der teilnehmenden Vereine gespendet.



SV = Schützenverein,
FF = Freiwillige Feuerwehr,



Neue Öffnungszeiten: Montag bis
Freitag von 8:30 Uhr bis 19 Uhr
Samstag von 8:30 Uhr bis 13 Uhr

BLUMENHAUS MÜLLER

- *Kreative Sträuße*
- *Pflanzen*
- *Keramik*
- *Geschenke*
- *Dekorationen*

aus Ihrem

Floristik

Fachgeschäft



FLEUROP
Die Welt braucht Blumen.



Florist Martin Müller
E-mail: florist-mueller@t-online.de
Tel. 0 41 75 - 528

HEIDE-LANDHAUS DÖHLE

immer ein Erlebnis!



Dorfstraße 44 – 21272 Egestorf-Döhle
Tel.: 0 41 75 / 802 848

**Biergarten-Saison
ist eröffnet**



**Karfreitag
14. April**



unterschiedliche leckere
Fischgerichte zur Auswahl

**Ostern
16.+17. April, 12-15 Uhr**

Osterschmaus
genießen Sie unser
legendäres Osterbuffet!
Essen, soviel Sie mögen!

Für alle Termine
bitten wir um Reservierung

**Mehr Informationen
im Internet**

www.heide-landhaus-doehle.de



Freizeit

Barfußpark Lüneburger Heide –

der etwas andere Freizeitpark

Erlebnis für die Sinne: Die Barfuß-Saison wird eröffnet!

Am 29. April 2017 ist es wieder soweit: Der Barfußpark öffnet wieder für alle Naturliebhaber und Genießer seine Pforten. Der Barfußpark Lüneburger Heide bietet jede Menge gute Gründe und Ideen, einfach mal einen Tag in der Natur zu genießen und die Seele baumeln zu lassen. Der Barfußpfad allein inspiriert sämtliche Sinne – und wer ein wenig mehr Hintergrundwissen dazu haben möchte, kann ab Juni samstagsnachts an einer halbstündigen geführten Erlebnistour teilnehmen.

Im Yogawald finden in den Sommermonaten viele Yoga-, Lachyoga- und Qi Gong-Abende statt, an denen Ruhesuchende Natur und Entspannung genießen können. Die bekannten Stationen wie das Salzinum, ein Raum komplett ausgekleidet mit weißem Salz, der Kräutergarten und ein Besuch bei den Knabberfischen, die in diesem Jahr wieder neu im Naturium eingezogen sind, runden das Sinneserlebnis ab.

Im Naturium gibt es vegane Speisen, gerade für Neugierige und auch Kritiker mal ein Grund, etwas Neues auszuprobieren und sich überraschen zu lassen. Auch

Kindergeburtstage oder Familienfeiern kann man im Barfußpark Lüneburger Heide einmal ganz anders feiern. Dazu haben wir uns viel Neues ausgedacht – weitere Infos dazu auf www.barfusspark-egestorf.de oder bei der Touristinformation unter 04175-1516.



**Willkommen
im Barfußpark**
Lüneburger Heide in Egestorf
**Genießen Sie Norddeutschlands
größten Naturerlebnispark!**

*Familiengerechte Preise überzeugen.
Einlass tägl. von 9-18 Uhr von Mai bis Okt.*

Barfußpark
**LÜNEBURGER
HEIDE**
Sinne spüren, Natur erleben!

www.barfusspark-egestorf.de

www.norddeig.de



PANTELMANN
Baumschulen Pflanzarbeiten

Mit uns kommen Ihre Gartenpläne
auf einen grünen Zweig.
Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Wünsche.

Wir bieten Ihnen...

- ... Pflanzenverkauf
- ... Gartengestaltung
- ... Gartenkeramik
- ... Naturdünger
- ... fachliche Beratung
- ... unsere kompetente Erfahrung

www.pantelmann-baumschulen.de
Schauen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst!!!

Axenberg 11
21272 Egestorf
Tel. 0 41 75 / 246

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Offene Gartenpforte

„Ein schöner Garten wischt den Staub des Alltags von der Seele.“

Liebe
Gartenfreunde,

an freien Tagen im
Garten zu sitzen ist
Genuß und
Lebensfreude pur,
die man gern mit
anderen teilt.

In diesem Jahr findet die **offene Gartenpforte** zum
15. Mal statt, und zwar am **18.06. von 11 – 17 Uhr.**

Herzliche Grüße

Elke Moll
Susanne Pantelmann



Falls jemand noch mitmachen möchte Tel. 246

Unser Familienunternehmen produziert seit vielen Jahren erfolgreich Holzzäune, Doppelstabmattenzäune, Drahtzäune, Palisaden, Pergolen und Carports in überzeugender Qualität

Richter
Zäune + Carports



Am Berge 1, 21376 Eyendorf
Telefon (04172) 6685
Fax (04172) 6285
<http://www.richter-zaeune-carports.de>

van Weeren Computer Service

COMPUTER

SOFTWARE

INTERNET

TELEFONANLAGEN

ALARMANLAGEN

VIDEOÜBERWACHUNG

LEASING

www.vwis.de

Tel. 04175 802 600

Ein Defibrillator für Evendorf!

Dank einer größeren Spende der Volksbank Lüneburger Heide wurde jetzt die Beschaffung eines Defibrillators (kurz“ AED“) für Evendorf möglich! – den offenen Restbetrag der Anschaffung teilten sich die örtlichen Vereine wie Schützenverein, Theaterverein, Feuerwehr und Faschingsclub.

Deponiert ist das Gerät im Feuerwehrhaus Evendorf, von wo es zu jeder Zeit auch über den Notruf 112 abgerufen werden kann! Denn im Regelfall benötigt jeder Helfer beim Auffinden einer bewußtlosen Person, ohne Atmungsreflexe externe Hilfe, setzt den Notruf nach dem Rettungsdienst ab und fordert den „AED“ aus dem Feuerwehrhaus an, dieser kann die Zeit bis zum Eintreffen weiterer Rettungskräfte wertvolle Hilfe leisten! Denn Sofortmaßnahmen wie Herzdruckmassage und Atemspende, sind nach wie vor, für den Patienten lebensnotwendig!

Wie der Begriff schon sagt: Ein“Automatischer-Elektronischer-Defibrillator“ – leitet den Ersthelfer in ruhiger Art, durch den Reanimationsvorgang und löst den Schock erst nach erfolgloser Überprüfung des Pulses aus!

In zwei Schulungen machten sich bereits zahlreiche Evendorfer mit dem Gerät vertraut, weitere Schulungen sollen folgen! – Für erste Hinweise zur Anwendung des AED's haben wir unter: www.ff-evendorf.de den Button „Defibrillator-Video“ eingestellt!

Wer sich darüber hinaus über weitere Gerätestandorte in der Region informieren möchte, kann sich unter: www.aed-kataster.net einen schnellen Überblick verschaffen!



Thorsten Meyer



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Ortsverein Egestorf

Auf der Jahreshauptversammlung, die am 17. Februar 2017 im Hotel „Acht Linden“ stattfand, konnten zahlreiche Ehrungen vorgenommen werden.

Für 50 Jahre: Brigitte Neven, Lieselotte Neven, Tomke Ohla, Ingrid Pawelzik

Für 40 Jahre: Bernhilde Hanf, Irmgard Reinke, Trautchen Walter

Für 25 Jahre: Friedlind Ahlers, Kirsten Asche, Ellen Drischmann, Christina Garbers, Erna Gellersen, Gisela Hansen, Thea Inselmann, Hildegard Klann, Maria Müller, Anita Remi, Ingrid Sack, Heidemarie Scholz, Annegret Schünhof, Luise Wiechmann und Jutta Wigand.

Es musste auf dieser Versammlung auch der gesamte Vorstand bis auf die 1. Vorsitzende Wiltraud Bartels neu gewählt werden.

Friedlind Ahlers aus Sahrendorf, Margret Benecke aus Egestorf und Anke Tödter aus Schätzen-dorf standen für das Amt der Ortsvertrauensfrau nicht mehr zur Verfügung. Dafür wurden Bernhilde Hanf für Sahrendorf und Marita Johannes für Egestorf vorgeschlagen. Diese wurden dann auch einstimmig wiedergewählt.

Der „alte“ Vorstand wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen (im letzten Gemeindeblatt namentlich genannt) und einstimmig wiedergewählt.

Bernhard Bartels für Reisen zuständig Tel.: 04175/400739:

Tagesfahrt: Freitag, d. 28.04. nach Potsdam

Freitag, d. 05.05. Fünf-Seen-Fahrt (Meck.P.)

Mehrtagesfahrt: Vom 05. – 10.06. in den Bayrischen Wald

Wer noch mitfahren möchte, kann sich auf die Warteliste setzen lassen.

Veranstaltungen vom Heimatverein Egestorf

Der Heimatverein Egestorf lädt herzlich ein zur diesjährigen **heimatkundlichen Wanderung am Sonnabend, 27. Mai durch die Schwindebecker Heide und zur Schwinde-Quelle.**

Die Führung wird der dort ansässige Landwirt Hans-Hermann Stegen übernehmen. Die Wanderung dauert ca. 1 ½ bis 2 Stunden, im Anschluss gibt es bei gutem Wetter Kaffee und Kuchen in der freien Natur, ansonsten auf dem Stegen-Hof.

Treffpunkt ist Dresslers Hus (Im Sande 1), wir bilden hier Fahrgemeinschaften und fahren pünktlich um 13.45 Uhr ab. Der Heimatverein freut sich wieder auf viele Teilnehmer.

Der Lesekreis „Alte Deutsche Schrift“ trifft sich weiterhin einmal monatlich, Infos und Anmeldung bei Elke Homann-Peper, Tel. 04175-8257 (nachmittags)

wichtiger Hinweis:

Ab 2017 ändert sich die Öffnungszeit des Archivs in Dresslers Hus

Die beiden Archivarinnen Marlies Schwanitz und Elke Homann-Peper sind ab **4.1. jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr für Besucher da**. Es können auch Termine nach Absprache vereinbart werden (**04175/400757 oder 8257**)

Zu dieser Zeit ist das Dorfmuseum des Heimatvereins für Interessierte geöffnet und wie bisher auch zur regulären Öffnungszeit des Büros der Tourist-Information über den dortigen Eingang zugänglich.

Heff keen Tied

Neues Projekt von der Gruppe „Heff kein Tied“

Die Männer aus dieser Gruppe haben sich ein neues Projekt vorgenommen. Eine Bürgerin aus der Gemeinde hat den Anstoß gegeben, doch auf der Grünfläche gegenüber des Philosophischen Steingartens einen Brunnen mit einer Sitzgruppe zu installieren. Ein nicht unerheblicher Sponsorenbetrag wurde zugesagt.

Schnell waren die Männer überzeugt und gingen mit Begeisterung ans Werk. Uwe Bahls, Chef des Gartenbaubetriebes Bahls aus Egestorf, stellte nicht nur sein know-how zur Verfügung, sondern auch einen Minibagger mit einem Mitarbeiter für einen Tag. Der Wassertank befindet sich bereits in der Erde, der Sprudelstein ist vorhanden und aufgebohrt.

Natürlich gab der Bürgermeister Marko Schreiber gern sein Einverständnis für dieses Vorhaben. Da für die Gemeinde keine Kosten anfallen, fiel ihm dieses nicht schwer und bedankte sich bei Ludwig Johannes, der alles koordiniert, und den Rest der Truppe. Alle sind gespannt wie es weiter geht. Dieses wird sicherlich zur weiteren Attraktivität Egestorfs beitragen.



Arbeitseinsätze 2016

Datum	Pers.	Arbeiten
Januar	17	Kränze und Pyramiede abbauen
09.02.2016	22	Versammlung/Rückblick und Planung 2016
08.03.2016	17	Am Philosophischen Steingarten Laubgeharkt
12.04.2016	12	Mauer am Schützenhaus und am Grillplatz Bänke und Tische abgeschliffen und gestrichen.
10.05.2016	13	Querrinnen am Parkplatz am Aquadies eingebaut. Linden am Weg zum Brunkhorst beschnitten.
14.06.2016	14	Restarbeiten vom 10.05.2016 erledigt Reparatur Tisch und Bank an der Birkenbank
12.07.2016	19	Gully säubern und Steingarten aufräumen.
19.07.2016	18	Restarbeiten vom 12.07.2016 erledigt
09.08.2016		Wasserrinne am Parkplatz ausgebessert.
09.08.2016	19	Im Anschluss am Grillplatz Matjesessen. Gestiftet von Walter Kruse
18.10.2016	17	Aussichtberg " Auberg" von Bäumen und Büschen freigeschnitten.
22.11.2016	12	Weihnachtsbeleuchtung angebracht und im Januar wieder abgebaut.
18.11.2016	12	Weihnachtspyramide aufgebaut.
06.12.2016	19	Grünes für den Weihnachtsmarkt geschnitten. Girlande für den Weihnachtsmarkt gebunden.

2016 waren von 32 Helfern, verteilt 211 Personen im Einsatz.

Im Durchschnitt 3 Stunden = 633 Stunden, 633 Stunden mit angenommen Euro 15,00, **Stundenlohn= Wertschöpfung Euro 9.495,00**

Ein toller Beitrag für die Dorfgemeinschaft und zur Entlastung der Gemeindekasse.



Werdegang der Egestorfer Schule

Im Spätsommer ist es soweit, die neue Grundschule wird eingeweiht. Lange her ist der Beginn des Schulunterrichts in Egestorf, bereits im 16. Jahrhundert nach Einführung der Reformation wird hierüber berichtet. Es gab wenig Schüler, zunächst wurden nur die Jungen unterrichtet. Im Sommer mussten sie Feldarbeit leisten, die Schulstunden fielen aus. Der Küster (Kirchendiener) war meistens auch der Dorflehrer, 1630 wird der erste mit dem Familiennamen Bartels erwähnt. Die Küster führten nebenbei eine kleine Landwirtschaft oder übten ein Handwerk aus, denn vom Schulgeld, das die Väter der Schüler zahlen mussten, konnten sie nicht leben. Für das Holz zum Heizen des Schulzimmers mussten sie ebenfalls aufkommen.



Bereits 1564 fand der erste Bau einer Küsterei und Schule statt, 1698 war das Haus baufällig, es entstand ein Neubau. Dieser brannte 1805 ab und wurde neu errichtet, dann 1892 und zu Kantor Schulz' Zeiten innen noch einmal umgebaut. Dieses Küsterhaus mit dem ehemaligen Schulraum steht noch am ursprünglichen Platz (Sudermühler Weg 2, Philipps) und hat sich im Aussehen in all den Jahren kaum verändert.

1913 entstand ein Schulneubau mit einer Klasse und zwei Wohnungen in der Schätzendorfer Straße, ab jetzt wurde an zwei Standorten unterrichtet, „Alte Schule“ und „Neue Schule“. Sogar eine Lehrküche wurde eingerichtet, ebenso - Dank Pastor Bode - ein „Volksbad“ für die Dorfbewohner. Hier konnten sie sonnenabends duschen, denn ein Badezimmer war in den Häusern noch die Ausnahme. Nicht alle hielten diesen Fortschritt für gut, es kamen Äußerungen wie: „Watt dat woll schall, ick heff mi dörtig Johr nich bad un bin so gesund as ein Fisch in Water“ oder „wi mookt uns noch ton Gespött in de ganze Gegend“.

Nach einiger Zeit akzeptierten und nutzten jedoch viele Egestorfer diese Einrichtung. Von 1925 bis 1931 fand eine Auseinandersetzung Schulgemeinde gegen Kirchengemeinde vor Gericht statt. Es ging um den Besitz der Küsterei mit den dazugehörigen Ländereien. Dieser wurde jedoch bereits 1893 als kirchliches Alleineigentum im Grundbuch eingetragen. Letztendlich verlor die Gemeinde und erhielt lediglich einen Acker von 2 ha, 26a und 54m². Die Unterlagen und der Schriftwechsel befinden sich im Gemeindearchiv. Ebenso sind hier Schulaufzeichnungen ab 1850 sowie Klassen-, Zeugnis- und andere Schulbücher bis in die 1970er Jahre vorhanden.

Die Namen Schulleiter von 1902 bis heute:

1902-1928 Kantor Heinrich Schulz
1928-1965 Helmut Lehnberg
1965-1978 Ulrich Schmidt
1978-1987 Jan Hild

1987-2005 Rudolf Kramer
2005-2012 Stefan Pleß
seit 2012 Nicole Rech

Nach dem Zweiten Weltkrieg stiegen die Schülerzahlen stark an, und so entstand 1956/57 an der Schätzendorfer Straße ein Anbau mit zwei neuen Klassenräumen, Lehrerzimmer und sanitären Anlagen. Im Obergeschoss befand sich der Turnraum mit einer Bühne, der auch als Veranstaltungsraum genutzt werden konnte und im Keller ein Werkraum. (Historische Bilder: Heimatverein)



Neue Schule 1958

Weitere Daten:

- 1962 Einführung des 9. Schuljahres, Schüler dieser Klasse kamen aus Egestorf, Döhle, Evendorf, Sahrendorf, Schätzendorf, Lübberstedt und Undeloh. Aus dem Turnraum wird ein Klassenraum, der Sportunterricht findet nun meistens auf dem Schulhof oder im Sommer auf dem Sportplatz „Schwarze Erde“ am Bahnhof statt. Auch der MTV und die Landjugendgruppe können den Raum nur bedingt nutzen.
- 1963 Anbau eines 4. Klassenraumes und einer supermodernen Lehrküche mit Essraum, Unterricht auch im Werkraum (sehr feucht). Jetzt 5 Klassen, die Lübberstedter Schuljahrgänge 5-9 werden in Egestorf unterrichtet. Insgesamt 110 Schüler.
- Ende der 1960er Jahre gehen alle Schüler der heutigen Gemeinde Egestorf hier in die Schule.
- 1971 Die Lehrküche wird (leider) zum Klassenraum umgebaut, der Essraum zum Lehrerzimmer. Die Klassen 5-9 fahren ab jetzt nach Hanstedt in die neue „Mittelpunktschule“, Egestorf bekam - trotz vieler Bemühungen - diesen Zuschlag nicht, es bleibt die Grundschule.
- In den 1970er Jahren kommen die Undeloher Schüler der Klassen 3 und 4 dazu, es wird wieder oben unterrichtet.
- 1980/81 endlich Neubau der Schulturnhalle.
- Ende der 1980er Jahre wieder Anbau eines weiteren Klassenraumes, alle Schüler aus Undeloh und Wesel gehen in Egestorf zur Schule.
- 1999 Egestorf wird verlässliche Grundschule.
- 2002 Nochmals ein Anbau mit Klassenraum und Pausenhalle, der Schulhof wird neu gestaltet.
- 2014 Zertifizierung zur „Musikalischen Grundschule“



1992



Und 2017 freuen sich alle Schüler und Lehrkräfte auf die modernen Klassen- und Funktionsräume im Neubau. Rechts die neue Kletterwand.



Fotos: Tobold



Mitgliederversammlung des Heimatvereins Egestorf e.V.

Der Heimatverein führte am 15. März seine Mitgliederversammlung durch. Die Vorsitzende Marlies Schwanitz konnte über ein erfolgreiches zurückliegendes Jahr berichten. Es fanden zehn meist sehr gut besuchte Veranstaltungen statt, darunter plattdeutsche und heimatkundliche Vorträge, Weben mit Kindern im Rahmen des Ferienprogramms sowie eine Wanderung und Halbtagesfahrt in das Museumsdorf Hösseringen. An vier weiteren dörflichen Veranstaltungen beteiligte sich der Verein. Sie freute sich über wieder angestiegene Besucherzahlen im Dorfmuseum. Auch die Archivarbeit zusammen mit Elke Homann-Peper machte Fortschritte, die Dia-Sammlung wurde sortiert, jetzt sei man dabei die Bibliothek zu erfassen. Der Heimatverein konnte auch 2016 neue Mitglieder begrüßen, am Ende des Jahres waren es 140.

Die Kassenwartin Elke Homann-Peper zeigte einen ausführlichen Kassenbericht mit guten Zahlen, es konnten Rücklagen für besondere Projekte gebildet werden.

Auf der Tagesordnung stand die Wahl von fünf Beisitzern. Regine Rittmeyer und Werner Främbs schieden nach 9 Jahren Mitarbeit auf eigenen Wunsch aus, Margarete Homann, Lona Grindel und Heinrich Isernhagen wurden von der Versammlung erneut als Beisitzer bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt wurden Helga Gerdau und Angela Knust, als zweiter Kassenprüfer stellte sich Michael Müller zur Wahl.

Auch Ehrungen standen nach längerer Zeit wieder an. Marlies Schwanitz bedankte sich bei den Mitgliedern Marita und Ludwig Johannes für 30-jährige sowie Margarete Homann, Walter Kruse, Hermann Reinke, Erhard Lipke und Thomas Pantelmann für 25-jährige Mitgliedschaft im Heimatverein und überreichte den anwesenden Geehrten Buchgeschenke.

Die Vorsitzende stellte weiterhin den Veranstaltungsplan für 2017 vor und abschließend sahen die zahlreich erschienenen Mitglieder Lichtbilder von den Veranstaltungen im vorigen Jahr.



Auf dem Foto von links: Margarete Homann, Walter Kruse, Marlies Schwanitz und Hermann Reinke (verhindert waren Marita und Ludwig Johannes, Erhard Lipke und Thomas Pantelmann)

Das Archiv der Gemeinde / des Heimatvereins Egestorf ist online zu erreichen
Über **4800 Datensätze** sind unter www.heimatverein-egestorf.de (Link auf der Startseite) oder www.firstrumos.de/Archive abrufbar

Wir suchen Verstärkung!

Wir suchen zum schnellstmöglichen Termin:

- Kassenwart (m/w), Regieführer (m/w), Spieler ab 18 Jahre (platt-/hochdeutsch)

Wir bieten:

- eine herzliche Zusammenarbeit in einem tollen Team
- die Möglichkeit, eigene Ideen & Vorstellungen umzusetzen
- einen sicheren Arbeitsplatz
- selbstständiges & eigenverantwortliches Arbeiten
- Entlohnung gem. Ebendorper Theater-tarifgesetz (gute Unterhaltung in bester Gesellschaft u.v.w. Nettigkeiten)

Wir freuen uns auf deine Bewerbung, telefonisch oder per Email:

Astrid Sitarz: 0160 - 91849755 oder 04175 – 1212, astrid.sitarz@ewe.net

Annemieke Putensen: 0151 – 46323805, a.putensen@gmx.de

www.theaterverein-evendorf.de

Ostern ist wieder Theaterzeit in Evendorf! Traditionell lädt unsere Laienspielgruppe seit 1990 alljährlich zum plattdeutschen Theater-spaß ins Schützenhaus Evendorf ein. Inzwischen summen über 150 Mitglieder in unserem Verein mit!

Wir spielen ein plattdeutsches Lustspiel in 4 Akten von Norman Robbins, dt. Fassung Axel von Koss, niederdeutsche Bearbeitung Lars van Appen (Verlag VVB Norderstedt)

„Denk di doch wat anners ut“

Spieltermine im Schützenhaus Evendorf:

Sonntag, 16. April 2017, Beginn: 19.30 Uhr

Sonnabend, 22. April 2017, Beginn: 19.30 Uhr

Sonntag, 23. April 2017, Beginn: 15.00 Uhr



Alles dreht sich in um die Ehe von Alfred und Geertje. Diese steht unter keinem guten Stern. Alfred hat eine unerträgliche Schwiegermutter, Wilhelmine, nich to'n utholen! Sie war von Anfang an gegen die Beziehung und kennt ständig nur ein Ziel: Die Scheidung ihrer armen Tochter Geertje von dem vermeintlichen „Sex-Gorilla“ Alfred!

Ein gefundenes Fressen für Wilhelmine bieten schließlich ein schein-barer Liebesbrief und der plötzlich in Alfreds Wohnung auftauchende Travestiekünstler Conny. Für die Schwiegermutter ist nun klar, was sie immer schon wusste: Alfred ist ein Ehebrecher!

Das Chaos scheint perfekt, als Wilhelmine ihren Schwiegersohn mit der hübschen Studentin Britta bei angeblichen Turteleien entdeckt. Auch Geertje ist nun von Alfreds Untreue überzeugt. Sie verlässt ihn – sehr zur Freude Wilhelmines.

Nachbar Wolf und Pastor Witt versuchen, ihrem Kumpel Alfred aus der misslichen Lage zu helfen, sorgen dabei allerdings nur für zusätzliche Verwirrungen. Wird es ein Happy End geben?

Eintritt 7 Euro, Karten sind ab circa Ende März im Vorverkauf bei der Touristinformation Egestorf, Im Sande 1, 21272 Egestorf, erhältlich (Mo. - Fr. 10-12 Uhr), sowie an den Tageskassen. Weitere Infos und Kontakt-adressen unter www.theaterverein-evendorf.de

Wir



Gemeinsam geht es besser!



Hausgemeinschaften für Menschen mit Demenz

Zu unseren Leistungen zählen:

- Beschützte und geschlossene Hausgemeinschaften mit maximal 12 Bewohnern
- Ergotherapie sowie Kunst- und Musiktherapie
- Unterstützende Betreuungskräfte
- Enge Begleitung durch Facharzt



Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Senioren-Zentrum „Haus Eichenhof“
Hauskoppelweg 5-7, 21272 Egestorf
Tel. 04175/845-0
Mail: infohauseichenhof@kervita.de





24 Stunden erreichbar
24-Stunden-Pflege

Heide-Pflegedienst
GmbH

**Ihr Pflegedienst in
Egestorf**

**Unser Service
für Sie – ein Anruf
und wir beraten Sie
persönlich zu Haus!
Einer für alle –
alles für Egestorf!**

Ihr Tim Rautenberg



**24 Stunden
erreichbar**
24-Stunden-Pflege
0 41 84 / 89 77 70

Tel. 0 41 84/89 77 70
E-Mail: info@heidepflegedienst.de
www.heidepflegedienst.de



KIRCHE MIT KINDERN

Hallo liebe KiGo-Kinder,

unsere nächsten Termine sind:

So. 16. April kein KiGo (Ostersonntag)
Sa. 20. Mai 10.00 bis 11.30 Uhr
Sa. 17. Juni 10.00 bis 11.30 Uhr

Wir freuen uns schon auf den nächsten
Kindergottesdienst mit Euch!
Oben im Dachstübchen im Gemeindehaus!
Puschen mitbringen!

Euer Kigo Team

EV. GEMEINDEBÜCHEREI



geöffnet: Di. 19 bis 20 Uhr,
Mi. u. Fr. 16 bis 18 Uhr,
Nebeneingang Gemeindehaus

Bilderbuchkino (4 - 8 Jahre)
26. Mai 2017 um 16.30 Uhr

Kontakt: Astrid Beel-Mithoff, Tel. 04175-
8086631 - buecherei-egestorf@gmx.de



Evangelische Kirchengemeinde St. Stephanus

**Ev. - luth. Kirchengemeinde
St. Stephanus**

Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf

Telefon 468 Fax 84 20 99

Email: kirche@st-stephanus-egestorf.de

Pastorin Michalek-Vogel: Tel. 83 81

Büroöffnungszeiten

Mo. 19.30 bis 20 Uhr,

Di von 15 bis 17 Uhr,

Mi und Fr von 9.00 bis 11.00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen der Kirchengemeinde

SONNTAG

10.00 Uhr

10.00 Uhr

Gottesdienst

Taufgottesdienst, 1. So. i. Monat

Anmeldung Kirchenbüro

04175-468

10.00 – 11.00 Uhr

11.00 Uhr

Kindergottesdienst, 3. So. i. Monat

Kirchenkaffee, Ingrid Peters

04175-467

MONTAG

20.00 Uhr

Kirchenchor, Jennifer Stoppel

04131-407303

DIENSTAG

17.15 – 18.30 Uhr

Kinder- und Jugendgospelchor „joyful angels“

Joana Toader

0171-1442619

19.00 – 20.00 Uhr

19.30 Uhr

Bücherei, Astrid Beel-Mithoff

Gospelchor für Erwachsene „Happy VOICES“

04175-8086631

Rolf Puppe

05829-988345

20.00 Uhr

Ökumenischer Gesprächskreis

1. u. 3. Die. i. Monat, Hermann Peters

04175-467

MITTWOCH

15.00 Uhr

Gemeindenachmittag, 2. Mi. i. Monat

Marret Isernhagen/Heike Drescher

04175-438/1204

16.00 – 18.00 Uhr

17.00 – 18.00 Uhr

19.00 Uhr

19.00 Uhr

Bücherei, Astrid Beel-Mithoff

Vorkonfirmanden, E. Michalek-Vogel

04175-8086631

04175-8381

Kirchenvorstandssitzung, 2. Mi. i. Monat

Lesekreis, letzter Mi. i. Monat

Heidemarie Scholz

04175-1407

Posaunenchor, Familie Grote

04175-678

DONNERSTAG

19.30 Uhr

Besuchsdienst, 3-4 x jährlich

Hermann Peters

04175-467

19.30 – 21.00 Uhr

Gesprächskreis für Neugierige, letzter Do. i. Monat

E. Michalek-Vogel

04175-8381

20.00 Uhr

Treffen für Frauen, 3. Do. i. Monat

Nicole Döbler

04175-802453

FREITAG

16.00 – 18.00 Uhr

16.00 – 18.00 Uhr

16.15 – 17.45 Uhr

Bücherei, Astrid Beel-Mithoff

Internationales Café, 3. Fr. i. Monat

Ingrid Peters

04175-8086631

04175-467

Gitarrengruppe, 2. Fr. i. Monat

Ingrid Appel

04175-1530

SAMSTAG

9.30 – 12.00 Uhr

19.00 – 21.00 Uhr

Hauptkonfirmanden, 1-2 x i. Monat,

Jugendgruppe, alle zwei Wochen

Anne Prömm/Marie Purschwitz

04175-8381

St. Stephanus / Veranstaltungen

JOYFUL ANGELS GEBEN WIEDER EIN KONZERT!

Nach längerer Konzertpause freuen sich die Joyful Angels unter der Leitung von Joana Toader wieder ein Konzert zu geben!

Fr. 07. April um 19.00 Uhr im Gemeindehaus

Mit gleich 4 „Neuzugängen“ gehen die Sängerinnen an den Start und präsentieren zu elft ihr neues Konzertprogramm, an dem sie schon fleißig feilen!

Die Zuschauer erwartet ein bunter „Frühlingsstrauß“ an Gospel- und Popsongs – von berührend bis mitreißend ist wieder alles dabei. Erstmals hat auch ein Country Song im Programm seinen Platz gefunden.

Eine Pause von ca. 15 Minuten ist während der 2 Sets auch eingeplant.

Der Eintritt ist frei - jedoch sind Spenden erbeten, erwünscht und sehr willkommen.

Die Kids freuen sich auf ein volles Haus und hoffen, bei den Kindern im Publikum die Lust aufzumachen zu wecken!

Einlass ist ab 18.30 Uhr.

Seien Sie dabei!

Am Himmelfahrtstag, dem 25. Mai, feiern wir unseren traditionellen Regionalgottesdienst.

Die Menschen aus den Kirchengemeinden Hanstedt, Egestorf und Undeloh sind dann mit dabei.

In diesem Jahr wird dieser besondere Gottesdienst zum ersten Mal in Brackel stattfinden

JUGENDGRUPPE

Treffen der Jugendgruppe mit Jana, Nele, Nico, Anne und Marie.

Jeden 2. Samstag, von 19.00 bis 21.00 Uhr, treffen sich Jugendliche mit den Teamern, um zu spielen, zu backen und Ausflüge zu machen.

für das Team: Anne und Marie



**INTERNATIONALES
CAFÉ EGESTORF**

Mit Kaffee, Tee, Gebäck und Gesprächen
Flüchtlinge, Migranten und Bürger der Gemeinde
Egestorf sind **herzlich willkommen!**

21.04. / 19.05. u. 16.06. um 16 Uhr

Jeden 3. Freitag im Monat, 16 – 18 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus St. Stephanus
Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf

**Website mit Informationen zum
Thema Flüchtlinge:
<http://sghanstedt.elbnetz.com>**



St. Marien Gemeinde Egestorf

in der Kath. Pfarrei St. Petrus

Lüneburger Str. 23, 21244 Buchholz i.d.N. - Tel. 04181 - 98037

Bauernworth 3, 21272 Egestorf
Fon 04175-561, Fax 04175-8309

e-mail: st.maria.egestorf@t-online.de
Internet: www.st-marien-egestorf.de

Unser **Seelsorgerteam** können Sie
telefonisch erreichen:

Pfarrer Oliver Holzborn

04181/380793

pfarrer@stpetrus.de

Im Pfarrbüro sprechen Sie mit
Rosemarie Fischer Tel. 04175-561,
und zwar
Dienstag von 10.⁰⁰ bis 12.⁰⁰ Uhr,
sowie Donnerstag von 15 bis 17 Uhr

Gemeindereferentin Wiltrud Hartmann

04181/2349654

hartmann@stpetrus.de

Pfarrer Oliver Holzborn,

Präsenzzeit: Do. von 15.30 - 16.30 Uhr.

Regelmäßige Termine St. Marien - Egestorf

Samstag **18.00 Uhr Heilige Messe**

Donnerstag **15.00 Uhr, Seniorengottesdienst,**
 anschl. gemütliches Zusammensein im Pfarrheim

Wöchentliche Veranstaltungen

Mittwoch: 20.00 Uhr - Chorprobe in Egestorf und Raven (jeweils im Wechsel)

Ökumenischer Bibel-Hauskreis: bei Hermann Peters, Evendorf,
am 1. u. 3. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr

Weitere Termine:

und umfangreiche Informationen der Gemeinde auf der Website:

<http://www.stpetrus-buchholz.de>

Ambulante Pflege



To Hus is to Hus!

- Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Behandlungspflege
- Beratung
- Familienpflege (Haushaltshilfe)
- SAPV Spez. Amb. Palliativ Versorgung

Interessengemeinschaft e.V.
Ambulante Pflege
Am Paaschberg 8
21376 Salzhausen
Tel. 04172 1200

Beratungsstelle Winsen
Borsteler Weg 1a
21423 Winsen (Luhe)
Tel. 04171 64147
www.ig-ambulante-pflege.de

Wir unterstützen Sie in auch in Egestorf und den Nachbargemeinden

Seit
über
20 Jahren



**Seifert
& Müller**
Baugesellschaft mbH

**NEUBAU & UMBAU
REPARATUREN
RENOVIERUNGEN
MINIBAGGERARBEITEN**

Bauerntor 5 • 21376 Lühberstedt
Tel. 0 41 75 - 378
www.seifert-mueller.de



ERGO

Sven Albers

Generalagentur der ERGO
Versicherung AG

Versicherungen
D.A.S. Rechtsschutz
Bausparen
Kapitalanlagen
mit Service

Alte Dorfstr. 18, 21272 Egestorf
Tel. 0 41 75 / 80 87 94 - Fax 0 41 75 / 80 87 95
Sven.Albers@ergo.de

AQUADIES
TAUCH EIN INS BAD DER NATUR

Die Saison 2017 ist in Sicht.
Jetzt gilt es mit der Badaufbereitung zu beginnen.

2. Termin 2017

Jetzt wird Ihre Hilfe benötigt

Viele Arbeiten sind zu erledigen, für die viele fleißige Hände benötigt werden.

Der Förderverein Waldbad Egestorf e.V. ruft

am Sonnabend, den 08. April 2017
ab 9.00 Uhr
zum Arbeitseinsatz im Aquadies auf.

Wir freuen uns, wenn viele Bürger mit Harken, Schaufel und Arbeitshandschuhen am Sonnabend dabei sind.
Für das leibliche Wohl wird natürlich wieder gesorgt.

Auch über Hilfe an anderen Tagen freuen wir uns.

Gemeinde Egestorf

Marko Schreiber
Bürgermeister

Förderverein Waldbad Egestorf e.V.

Erhard Lipke
Vorsitzender



MTV - Egestorf von 1910 e.V.

Der Sportverein in Egestorf

Der MTV Egestorf bietet zahlreiche Angebote für Alt und Jung. 764 Personen waren am 01.01.2016 aktive oder passive Mitglieder - und es können gern noch mehr werden. Wer aktiv werden will, meldet sich beim zuständigen Abteilungsleiter oder bei den Übungsleitern an den Trainingstagen.

Abteilungen und Sportarten

Turn- und Gymnastikabteilung: Aerobic, Damen-Gymnastik, Damen 60+ Gymnastik u. Prävention, Fit und Gesund für Männer 50+, Kinderturnen, Mutter/Kind-Turnen, Pilates, Rückenschule, Nordic Walking und Sportabzeichen.

Fußballabteilung: 1. Herren, 2. Herren, Alte Herren, U19, U17, U15, U13, U11, U9 und U7-Jugend.

Tennis: Jugendtraining, Trainerstunden für Erwachsene, Teilnahme an Punktspielen, Kuddel-Muddel - Turniere und Clubmeisterschaften.

Tischtennis: Training und Punktspiele für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Schwimmen: Sommertraining im Freibad Hanstedt, Wintertraining im Auetalbad in Bispingen,

Volleyball: Training und Teilnahme an Freundschaftsturnieren.

Kontakt zum MTV

MTV Egestorf v. 1910 e.V. - Geschäftsstelle, Döhler Kirchweg 19, 21272 Egestorf

Telefon: 04175-802462, FAX: 04175-802461, E-Mail: mtv-egestorf@t-online.de

Internet: www.mtv-egestorf.de

Vorstand des MTV Egestorf

Abteilung	Person	Telefon
1. Vorsitzende	Gudrun Kalk	04175 - 1402
2. Vorsitzender	Hartmut Schmitz	04175 - 8200
Kassenwartin	Christa Harms	04175 - 1632
Jugendwart	Walter Allert	04175 - 539
Schriftführerin	Friederike Bischoff	0170 - 480 67 35
Geschäftsführer	Werner Wigand	04175 - 802462

Auch im Internet: www.buchhandlung-hanstedt.de - BUY LOCAL - BUY IN HANSTEDT

BUCH



HANDLUNG HANSTEDT

Bücher & Hörbücher
Geschenke & Schreibwaren

Buchhandlung Hanstedt
Katja Poppner
Winsener Str. 7
21271 Hanstedt
Tel: 04184-897676
Fax: 04184-897675

„Lesen ist für den Geist, was Gymnastik für den Körper ist.“

Suchen Sie Oster-
Überraschungen?
Die finden Sie
bei uns,
auch später noch!
Wir helfen Ihnen
gerne beim Suchen!

Öffnungszeiten

Mo. - Sa.
9.00 - 13.00 Uhr
Mo. - Fr.
14.00 - 18.00 Uhr

Vereine / MTV

Abteilungsleiter

Abteilung	Person	Telefon
Turnen / Gymnastik	Gudrun Kalk	04175 - 1402
Fussball	Hartmut Schmitz	04175 - 8200
Tennis	Hannelore Krabbes	04175 - 1563
Tischtennis	Axel Knust	04175 - 808981
Volleyball	Jürgen Meyer-Albers	04175 - 1637
Schwimmen	Angela Knust	04175 - 352



Fussball



Mannschaft

1. und 2. Herren

Alte Herren

- Jugend U19

- Jugend U16

- Jugend U14

- Jugend U12

- Jugend U10

- Jugend U8

- Jugend U7

Zeit

Di. und Fr. 19:00 - 21:00 Uhr

Di. 19.15 - 21.00 Uhr alle 14 Tage

Ort

MTV Sportplatz

MTV Sportplatz

Die Trainingszeiten werden im Schaukasten und auf der WEB-Seite veröffentlicht.

Walking, Nordic-Walking



für ALLE

Do. 09:00 - 10:00 Uhr

Döhler Kirchweg 19

Turnen u. Gymnastik



in der Turnhalle

Fitnessgymnastik für Frauen Mo. 20:00 - 21:00 Uhr

Damen 60+ Gymnastik u. Präventionsübungen

Di. 09:45 - 10:45 Uhr

FIT UND GESUND für Männer Di. 19:00 - 21:00 Uhr

Mutter und Kind-Turnen Mo. 15:30 - 16:30 Uhr

Kinderturnen, 3 bis 4 J. Mi. 15:30 - 16:30 Uhr, 5 bis 7 J. 16:30 - 17:30 Uhr

Rückenschule für ALLE Mi. 18.30 - 19.15 Uhr

Aerobic / Workout Do. 20:00 - 21:00 Uhr

Pilates Mo. 08:50 - 09:50 Uhr,

Fr. 16:00 - 17:00 Uhr,

So. 18:15 - 19:15 Uhr

Tennis



Training für Kinder und Jugendliche

Die Trainingszeiten werden mit dem **Tennis-Jugendwart Stefan Kuschel** abgesprochen. Tel. (04175) 842626

Tischtennis



Training

Turnhalle Egestorf

Zeit

Jugend Do. 18:00 - 20:00 Uhr

Erwachsene Fr. 19:00 - 21:00 Uhr

Leitung

A. Böttcher

A. Knust

Schwimmen



Training

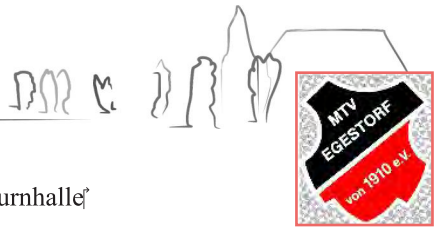
Schwimmbad Bispingen/

Zeit

Mi. 17:00 - 19:00 Uhr

Leitung

Angela Knust



Volleyball

Training und Spiele So. 19:30 - 21:30 Uhr Turnhalle

Sportabzeichen

Die Abnahme Termine werden im Schaukasten u. auf der MTV Webseite veröffentlicht.

MTV - Beiträge /

Erwachsene Mitglieder	8,- €/Mon. 96,- €/Jahr
Kinder und Jugendliche **	5,- €/Mon. 60,- €/Jahr
Familien (ab 3 Pers.)	15 €/Mon. 180,- €/Jahr
Passive Mitglieder	3,- €/Mon. 36,- €/Jahr

+ Abteilungsbeiträge

Abteilungsbeitrag Tennis:

(Einzug 1 x jährl. durch die Abteilung)

Erwachsene	6,- €/Mon. 72,- €/Jahr
Kinder/Jugendliche	2,- €/Mon. 24,- €/Jahr
Ehepaare	8,- €/Mon. 96,- €/Jahr
Ermäßigte b. z. 26. Lj. **	4,- €/Mon. 48,- €/Jahr
Passive	2,- €/Mon. 24,- €/Jahr

Abteilungsbeitrag Fußball:

(Einzug 1 x jährl. durch die Abteilung)

Spielende ab dem 18. Lj.	3,50 €/Mon. 42,- €/Jahr
--------------------------	-------------------------

** Schüler, Auszubildende, Studenten sowie FSJ-Teilnehmer/innen, zahlen auf schriftlichen Antrag bis zum 26. Lebensjahr Jugendbeitrag. Dieser Status ist nachweispflichtig (Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung).

Männerturnverein Egestorf von 1910 e.V. - Sparte Fußball

„MTV Initiative 2020“

Der neue Fußball-Förderkreis des MTV Egestorf von 1910 e.V.

im Sommer des letzten Jahres haben die Fußball-Verantwortlichen des MTV Egestorf von 1910 e.V. die „MTV-Initiative 2020“ ins Leben gerufen. Das Ziel dieser Aktion ist, dass wir auch in Zukunft ein interessanter und attraktiver Fußballverein für Jung und Alt bleiben.

Unsere Vereinsanlage ist mittlerweile etwas in die Jahre gekommen und das Sportgerät teilweise veraltet. Mitgliederbeiträge, Sponsorengelder und Zuwendungen durch die Gemeinde halten diesen Trend nur bedingt auf. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, eine nachhaltige Aktion zu starten, den Fußball-Förderkreis mit dem Namen: „MTV Initiative 2020“ !

Wir wollen neuen, interessierten sowie bereits aktiven Fußballern, eine solide sportliche Perspektive in geordneten Vereinsstrukturen anbieten können. Dazu gehören eine optisch und funktionell ansprechende, gepflegte Vereinsanlage und natürlich auch, ein freundschaftliches und kameradschaftliches Miteinander der aktiven und passiven Vereinsmitglieder zu „leben“.

Aus diesem Grunde wurde die „MTV Initiative 2020“, mit dem Kernpunkt zur Bildung eines „Fußball-Förderkreises“ gestartet. Die künftigen Hauptaufgaben dieses Förderkreises bestehen aus den nachfolgenden Themenschwerpunkten:

- Erhaltung und Erneuerung der Sportanlage
- Beschaffung neuer Trainingsgeräte und Sportausrüstung
- Ausbildung und Weiterbildung der Trainer und Betreuer
- Förderung der Jugendarbeit
- Steigerung der sportlichen Qualität der Herrenmannschaften

Zur vollständigen Umsetzung der genannten Aufgaben und Ziele benötigen wir weiterhin die aktive Unterstützung der MTV-Mitglieder, der Fans und Freunde unserer Teams, ganz besonders von den Eltern der Kinder und Jugendlichen unseres Vereins, aber auch die Mithilfe möglichst vieler Bürger unserer Gemeinde. Sport- und Kultureinrichtungen bieten jungen Menschen unserer Gemeinde einen Ort der Kommunikation, der persönlichen Bestätigung und der Integration. Der MTV

Egestorf ist all das für seine Mitglieder schon seit vielen Jahren !!

Begleite uns deshalb auf dem Weg in die sportliche Zukunft des MTV, und zwar gemeinsam mit glücklichen Kindern und zufriedenen Jugendlichen des Vereins, die sich ihrerseits wiederum, mit starken und positiv auftretenden Herrenmannschaften identifizieren können.

Mit sportlichen Grüßen Hartmut Schmitz

2.Vorsitzender +1.Fußballobmann MTV Egestorf von 1910 e.V.

MTV Egestorf von 1910 e.V.

Der Vorstand



Zu der am **Donnerstag, d. 23. März 2017, um 19.30 Uhr,**
im **Hotel Acht Linden, Alte Dorfstraße 1, 21272 Egestorf**
stattfindenden, **ordentlichen**

Mitgliederversammlung

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10. März 2016 liegt zur Einsichtnahme aus.

2. Bericht des Vorstandes

- a. 1. Vorsitzende

- b. 2. Vorsitzender

- c. Berichte der Abteilungsleiter/innen

- d. Jugendwart

- e. Kassenwartin

- f. Geschäftsbericht 2016

g.

Kassenprüfbericht / Entlastung des Vorstandes

3. Mitgliederstand / Beiträge 2017

4. Haushaltsplan für 2017

5. Wahlen

a) 2. Vorsitzende/r, b) Jugendwart/in, c)

- 1 Kassenprüfer/in

6. Satzungsänderung

- Der Entwurf kann auf der MTV-WEBSeite und in der
Geschäftsstelle eingesehen oder abgerufen werden -

7. Beschlussfassung über vorliegende Anträge

8. Verschiedenes

9. Ehrungen / Sportabzeichen

Anträge zur ordentlichen Mitgliederversammlung sind mindesten 7 Tage vor der
Versammlung bei der 1. Vorsitzenden, Im Bruch 8, 21272 Egestorf, schriftlich einzureichen.

Egestorf, 06.03.2017, Gudrun Kalk, 1. Vorsitzende

KOMM MACH MIT, SPIEL PIT-PAT



**Das Spiel mit Spaß für Jung & Alt
im Naturerlebnisbad AQUADIES**



Pit-Pat (auch Tischminigolf oder Hindernisbillard) genannt, ist eine tolle Mischung irgendwo zwischen Minigolf und Billard und wird mit vier unterschiedlichen Hartgummibällen sowie einem Queue (Spielstock) aus Leichtmetall, ähnlich wie beim Billard, auf einer Tischfläche von ca. 250 x 80 cm gespielt. Wie auch beim Minigolf umfasst eine Runde 18 zu bespielende Tische mit verschiedenen Hindernissen.

PIT-PAT – Der ultimative Outdoor-Spielspaß

20 Jahre Förderverein Waldbad Egestorf e.V.

Erhard Lipke, Vorstand des Fördervereines Waldbad Egestorf e.V. übergab dem Bürgermeister der Gemeinde Egestorf, Marko Schreiber, anlässlich des Bauerrechnens in Evendorf eine Spende über 20.000,00 Euro. Zweckgebunden zur Finanzierung der WC Anlage mit Duschen am Jugendcamp im Aquadies.

1997 gründeten besorgte Bürger der Gemeinde Egestorf den Förderverein Waldbad Egestorf e.V. Zum Jahresende 2016 hatte der Verein über 770 Mitglieder.

Zweck des Vereins ist die Erhaltung und die Betreibung des Egestorfer Waldbades zu unterstützen. Dieses geschieht in Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde Egestorf.

2001/2002 wurde der Umbau in das Naturerlebnisbad „Aquadies“ durchgeführt.

Seit 1997 hat der Verein erhebliche finanzielle Mittel, nämlich Euro 578.000,00, zum Ausbau und Erhalt aufgebracht. Zusätzlich eine Unmenge freiwilliger Arbeitsleistungen. Eine Erfolgsgeschichte, die nur zustande gekommen ist, weil in Egestorf ein Zusammenspiel der politisch Verantwortlichen, den Bürgern im einzelnen und den Vereinen in beispielhafter Weise erfolgt ist. Freiwillig und wie selbstverständlich kamen die Egestorfer Bürger - jung wie alt - dem Aufruf des Fördervereins nach, um Arbeitseinsatz und Pflegearbeiten zu erbringen. Arbeitsleistungen zum Aus- und Weiterbau. Der Besuch der jährlich Ende Juni stattfindenden „Oldie Night“ ist ein Muss. Auf dem Fest herrschte immer eine Riesenstimmung. Der Reinerlös floss natürlich in das Naturerlebnisbad Aquadies.

Nach einem Jahr Pause dieser Veranstaltung, wird zur Zeit an einer Neuauflage gearbeitet. Der Termin steht schon fest. Es ist der 10. Juni 2017.

Der Vorstand des Fördervereins und der Bürgermeister Marko Schreiber bedanken sich herzlich bei Allen für die 20jährige Treue. Wir können nur hoffen, dass diese Bereitschaft anhält, denn, so Bürgermeister Marko Schreiber, die Gemeinde benötigt unbedingt die Hilfe und finanzielle Zuwendungen vom Förderverein um dieses Bad dauerhaft zu betreiben.



Bildunterschrift:

Links: Marko Schreiber Bürgermeister der Gemeinde Egestorf
rechts: Erhard Lipke 1. Vorsitzender Förderverein Waldbad Egestorf e.V.
Weitere ausführliche Informationen auf der Internetseite:
www.naturerlebnisbad-egestorf.de , Förderverein Waldbad Egestorf e.V.
Erhard Lipke, 1. Vorsitzender, 04175 1499, 004911743272271

Einladung zur Mitgliederversammlung

Förderverein Waldbad
Egestorf e.V.



- Termin: Mittwoch, den 05. April 2017 um 19.00 Uhr
Tagungsort: Hotel „Acht Linden“ in Egestorf
Tagesordnung:
1. Begrüßung / Eröffnung der Sitzung
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
 3. Berichte
 - 3.1. Das Protokoll der Mitgliederversammlung v.14.04.2016 liegt aus.
 - 3.2. 1. Vorsitzende
 - 3.3. 2. Vorsitzende: Veranstaltungen 2016
 - 3.4. Kassenwart: Jahresbericht 2016
 - 3.5. Rechnungsprüfer.
 - 4.0. Entlastung des Vorstandes
 - 5.0. Wahl eines Kassenprüfer
 - 6.0. Planung 2017
 - 6.1. Veranstaltungen und Aktivitäten 2017
 - 6.2. Haushaltsplanung
 7. Anregungen und Wünsche / Verschiedenes



Wir hoffen auf eine große Beteiligung.

Mit freundlichen Grüßen, der Vorstand Erhard Lipke

Vorsitzender:

Erhard Lipke, Axenberg 17, 21272 Egestorf Telefon: 0417/5 1499 Fax:04175842402 E-Mail:

waldbad@t-online.de Vereinsregister Nr. VR 110500 AG Lüneburg

Bankverbindung: Volksbank Lüneburger Heide DE73 24060300 4123770600 .

BIC:GENODEF1NB

Schützenverein Egestorf u. Umgegend e.V.

Dein Verein für Schieß- und Bogensport
im Herzen des Naturparks Lüneburger Heide

unser Angebot (Auszug)

Schießsport

Kleinkaliberschießanlage mit 50-Meter-Bahnen (Elektronische Schießanlage).

Indoor 10-Meter-Schießbahnen für Luftdruck-Sportwaffen.

Bogensport

Bogensport ganzjährig auf 9 Bogenbahnen.

Regelmäßiges Training mit qualifizierten Schießsportleitern, Teilnahme an Turnieren.

Traditionsschießen

Kein „Stress“ mit dem sportlichen Schießen. Eine Vielzahl an traditionellen und zwanglosen Schießwettbewerben. Traditionspflege. Regelmäßige Schießtermine.

König- und Vogelschießen, Orden-, Preis- und Pokalschießen. Rundenwettkämpfe.





Schützenverein Egestorf und Umgegend e.V.

Dein Verein für Schieß- und Bogensport
im Herzen des Naturparks Lüneburger Heide!



Unser Freizeitangebot für Jung und Alt

1. Schießsport

- ⇨ Kleinkaliberschießanlage mit 50-Meter-Bahnen (Elektronische Schießanlage).
- ⇨ Indoor 10-Meter-Schießbahnen für Luftdruck-Sportwaffen.
- Schießsport mit Luft- und Kleinkalibersportwaffen nach den Regeln des Deutschen Schützenbundes sowie nach den gesetzlichen Vorgaben.
- ⇨ Die Sportwaffen werden ausnahmslos als Sportgeräte verwendet.
- ⇨ Teilnahme an Wettkämpfen.
- ⇨ Regelmäßiges Training.

2. Bogensport

- ⇨ Bogensport ganzjährig auf 9 Bogenbahnen.
- ⇨ Im Winterhalbjahr gibt es Trainingsmöglichkeiten in einer Sporthalle.
- ⇨ Regelmäßiges Training mit qualifizierten Schießsportleitern.
- ⇨ Teilnahme an Turnieren.
- ⇨ Der Spaß wird dabei nicht vergessen.
- Gesunder Sport, Verletzungsrisiken sind sehr gering!

3. Traditionsschießen

- ⇨ Kein „Stress“ mit dem sportlichen Schießen.
- ⇨ Eine Vielzahl an traditionellen und zwanglosen Schießwettbewerben.
- ⇨ Traditionspflege.
- ⇨ Regelmäßige Schießtermine.
- König- und Vogelschießen, Orden-, Preis- und Pokalschießen.
- ⇨ Teilnahme an Rundenwettkämpfen.

4. Was bieten wir sonst noch?

- ⇨ Im **vereinseigenen Schützenhaus** auf nette Menschen treffen.
- ⇨ Erlernen des Sport- und Bogenschießens unter fachkundiger Anleitung.
- Betreuung durch erfahrene Schießsportleiter/innen.
- ⇨ **Patensystem**, jeder Anfänger wird bei uns persönlich betreut.
- ⇨ „Neubürger“ werden bei uns integriert und können Kontakte knüpfen.
- ⇨ Unverbindliches **Kennlern- und Schuppertraining**.
- ⇨ Vereinssportwaffen sind vorhanden.
- ⇨ Neben dem aktiven Schieß- und Bogensport gehören bei uns die **Freude an der Vereinsgemeinschaft** und viele **tolle Veranstaltungen** dazu.
- ⇨ **Und noch vieles mehr.....**

Fragen beantworten wir gerne in einem persönlichen Gespräch. Wende dich bei einem Übungsschießen an den jeweiligen Schießsportleiter. Termine und weitere Infos stehen auf unserer Homepage **www.schuetzenverein-egestorf.de**.

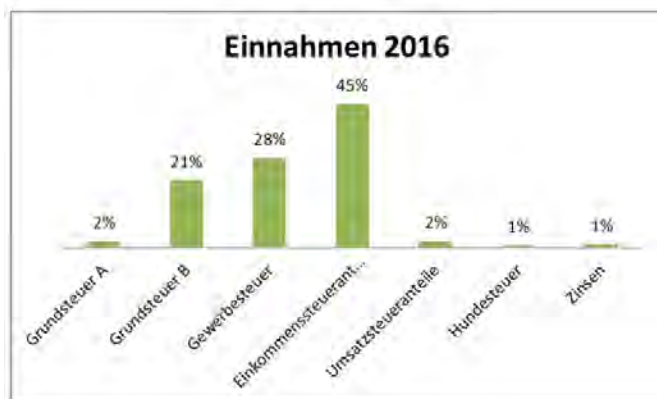
Kontakt per E-Mail

vorstand@schuetzenverein-egestorf.de

Präsident: Philipp Kruse | Kassenwart: Rainer Drewes | Schriftführer: Kai Schwanitz

Unser Schützenhaus befindet sich im Egestorfer Dorfpark unmittelbar vor dem Eingangsbereich vom Barfußpark / Aquadies. Parkplätze sind reichlich vorhanden.

Auszüge vom Bauernrechnen 2017 der Gemeinde Egestorf

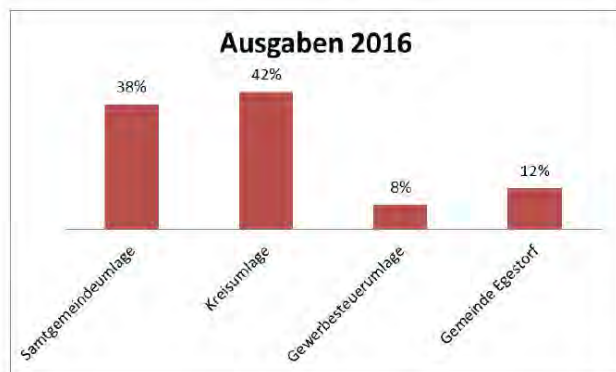


2.318.043,- €



Entwicklung der Gewerbebesteuer

Steuereinnahmen			
Steuerart	Erträge 2014	Erträge 2015	Erträge 2016
Gewerbesteuer	797.773 €	975.000 €	728.043 €



2.648.731,- €

2016 Minus von 330.688,- €



Bericht aus dem Ausschuss

	2015	2016
Spenden Förderverein	11.685,00 €	20.000,00 €
Einnahmen Bad	26.624,00 €	26.110,00 €
Einnahme Camp	13.035,00 €	12.370,00 €
Einnahme Sauna	804,00 €	897,00 €
Einnahme Wohnmobilstellplatz	19.850,00 €	22.581,00 €

Investitionen in 2016



- Beteiligung am Neubau der Grundschule Egestorf 150.000,- €
- Neubau Radweg Egestorf – Evendorf 372.000,- €
- Grundstücksankauf RRB Aueberg 200.000,- €
- Kleinere investive Maßnahmen wie Beleuchtung Thiesenberg etc. 26.000,- €

Haushalt 2016

Kontostand der Gemeinde 31.12.2016

311.000 €

... in den Haushalt 2016 gehören eigentlich noch

150.000,- € Zuschuss vom Land für Radweg Evendorf-Egestorf
 270.000,- € Rückfluss aus der Gewerbesteuerumlage
 200.000,- € Regenrückhaltebecken Aueberg (Deckung)

= liquide Mittel in Höhe von

931.000 €

Hinweis zum Bürgerinformationssystem Häufig kommt die Nachfrage nach Entscheidungen im Rat, Stand der Dinge in den einzelnen Ausschüssen, Protokollauszüge etc. Finden kann man diese Informationen ja auf unserer Internetseite:

www.egestorf.de entweder unter:

- Gemeinde
- Sitzungen u. Protokolle (Hinweis: finden Sie in der rechten Navigation unter "Links zur Samtgemeinde Hanstedt - Sitzungskalender")

oder direkt über die Internetseite der Samtgemeinde Hanstedt (www.hanstedt.de) unter:

- Politik u. Verwaltung
- Bürgerinformationssystem

Die Funktion der Textrecherche ist hier sehr nützlich wenn man konkret etwas sucht!

Stephan Cohrs

**Erdarbeiten, Abrissarbeiten
forstw. Dienstleistungen**

**Evendorf Dorfstr. 38
21272 Egestorf**

Tel.: 04175 - 1646



Haus- und Grundstücksvermittlungs KG

Auf dem Rothberg 5-21438 Brackel

Tel.: 0 41 85 - 58 360 - Fax: 0 41 85 - 58 36 26



Immobilien

im Raum südlich von Hamburg
in der Nordheide



Vermittlung von Ein- und Zweifamilienhäusern, Bauern- und Resthöfen, von Bau- und Gewerbegrundstücken, Acker-, Wald-, und Heideflächen, Gewerbebetrieben und Mietobjekten.

Ob Sie Käufer oder Verkäufer sind, rufen Sie uns an (auch Sa. /So.).

Email: info@heidemakler.de - Internet: www.heidemakler.de



Öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Egestorf

23.11.2016, im Heide-Landhaus Döhle, 21272 Egestorf

Anwesende:

Ratsmitglieder

Herr Marko Schreiber Bürgermeister
Herr Walter Wilhelm Kruse
Herr Hans-Joachim Mencke
Herr Günter van Weeren
Herr Lutz Marquardt
Herr Ulf Müller
Frau Kerstin Albers

Frau Virginia Albers
Herr Christian Sauer
Herr Rüdiger Ott
Herr Ingo Rieckmann
Herr Denis Schünhof
Herr Sven Urban

Verwaltung:

Herr Mark Baumgarte Protokollführung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil (Beginn: 20:00 Uhr)

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsfrauen und Ratsherren - VO/05/2016/002
- 5 Beschluss über den Verzicht des Verwaltungsausschusses / über die Bildung eines Verwaltungsausschusses VO/05/2016/003
- 6 Benennung der Fraktionen und Gruppen VO/05/2016/004
- 7 Wahl des Bürgermeisters VO/05/2016/005
- 8 Vereidigung des Bürgermeisters VO/05/2016/006
- 9 Feststellung der Tagesordnung
- 10 Beschluss über die Geschäftsordnung VO/05/2016/007
- 11 Bildung des Verwaltungsausschusses VO/05/2016/008
- 12 Wahl der stellvertretenden Bürgermeister VO/05/2016/009
- 13 Bildung der Fachausschüsse VO/05/2016/010
- 14 Bestimmung des allgemeinen Vertreters VO/05/2016/011
- 15 Beschluss nach § 106 Abs. 1 NKomVG (alternativ) VO/05/2016/012
- 16 Bestimmung des Gemeindedirektors (alternativ) VO/05/2016/013
- 17 Bestimmung des Vertreters des Gemeindedirektors (alternativ) VO/05/2016/014
- 18 Mitgliedschaft in kommunalen Zusammenschlüssen, Vereinen und Verbänden
- Bestimmung der Gemeindevertreter - VO/05/2016/015

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d. Red.)

- 19 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
- 20 Bericht des Bürgermeisters
- 20.1 Personalsituation Gemeindebüro - neue Öffnungszeiten
- 20.2 Bauhof
- 20.3 Bushäuschen Thiesenberg
- 20.4 Breitband Döhle
- 20.5 Radweg Evendorf - Egestorf
- 20.6 WC-Gebäude am Aquadies
- 20.7 Erneuerung Straßenbeleuchtung Garlstorfer Straße
- 20.8 Offene Adventstür am 03.12.2016
- 20.9 Bauernrechnen am 03.02.2017
- 20.10 Bebauungsplan Aueberg
- 20.11 Bebauungsplan Evendorf Schwindeweg
- 20.12 Veranstaltung MTV Egestorf
- 21 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
- 22 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 22.1 Radweg Evendorf - Egestorf
- 22.2 Entsorgung von Laub

Öffentlicher Teil

4

Vor der Wahl des Bürgermeisters sind die Ratsfrauen und Ratsherren förmlich durch den bisherigen Bürgermeister zu verpflichten (§ 103 NKomVG). Mit der Verpflichtung wird sinnvoller Weise die Pflichtenbelehrung (§§ 54 Abs. 3, 43 NKomVG) verbunden. Die Ratsfrauen und Ratsherren bestätigen die Verpflichtung schriftlich und bekräftigen die Verpflichtung mit Handschlag.

5 Beschluss über den Verzicht des Verwaltungsausschusses / über die Bildung eines Verwaltungsausschusses - Vorlage: VO/05/2016/003 - **Es ergeht folgender Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt einen Verwaltungsausschuss zu bilden.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

6 Benennung der Fraktionen und Gruppen - Vorlage: VO/05/2016/004

RM Mencke zeigt an, dass die CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Egestorf und RM Marquardt von der FDP eine Gruppe in der Ratsperiode 2016-2021 bilden. Der Zusammenschluss nennt sich CDU/FDP-Fraktion. Fraktionsvorsitzender ist Hans-Joachim Mencke, stv. Fraktionsvorsitzender ist Lutz Marquardt.

RM Sauer erklärt, dass die Mitglieder der UWE die UWE-Fraktion bilden. Fraktionsvorsitzende ist Kerstin Albers, stv. Fraktionsvorsitzende Virginia Albers.

RM Rieckmann ist nicht Mitglied einer Fraktion.

7 Wahl des Bürgermeisters - Vorlage: VO/05/2016/005

RM Mencke schlägt im Namen der CDU/FDP-Fraktion RM Marko Schreiber als Bürgermeister vor. Er weist auf die hervorragende Arbeit hin, welche RM Schreiber als Bürgermeister bisher geleistet habe. Marko Schreiber versteht es gut, seinen Beruf und das Amt des Bürgermeisters miteinander zu verbinden und nimmt alle Mitwirkenden stets mit. RM Kruse führt aus, dass der ehrenamtliche Bürgermeister in Personalunion das Amt des Gemeindedirektors wahrnehme, ohne diese Bezeichnung zu führen. Seitens der UWE-Fraktion wird kein eigener Vorschlag für das Amt des Bürgermeisters vorgebracht.

Es ergeht folgender Beschluss:

RM Marko Schreiber wird zum Bürgermeister der Gemeinde Egestorf gewählt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Bgm Schreiber bedankt sich für das Vertrauen, dass ihm mit dieser Wahl ausgesprochen wurde und nimmt die Wahl an.

8 Verteidigung des Bürgermeisters - Vorlage: VO/05/2016/006

Altersvorsitzender Kruse nimmt Bürgermeister Schreiber den Diensteid nach dem Niedersächsischen Beamtengesetz ab.

9 Feststellung der Tagesordnung - Bgm Schreiber übernimmt die Leitung der Sitzung.

Die Tagesordnung wird unverändert festgestellt.

10 Beschluss über die Geschäftsordnung - Vorlage: VO/05/2016/007

Bgm Schreiber führt aus, dass der Rat der Gemeinde Egestorf eine Geschäftsordnung benötige, um entsprechend handlungsfähig zu sein. Geschäftsordnung und Hauptsatzung seien ggfs. in einer der nächsten Sitzungen an die Belange des Rates anzupassen.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt die vorläufige Fortgeltung der Geschäftsordnung vom 09.02.2012. **Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0**

11 Bildung des Verwaltungsausschusses - Vorlage: VO/05/2016/008

Bgm Schreiber erläutert kurz die Berechnung der Sitzverteilung im Verwaltungsausschuss.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf stellt die Besetzung des Verwaltungsausschusses wie folgt fest:

Fraktion/Gruppe	Mitglied	Vertreter
CDU/FDPFraktion	Bgm Marko Schreiber	RM Lutz Marquardt
UWEFraktion	BG Christian Sauer	RM Ulf Müller
		RM Rüdiger Ott
CDU/FDPFraktion	BG Hans-Joachim Mencke	RM Günter van Weeren

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

12 Wahl der stellvertretenden Bürgermeister - Vorlage: VO/05/2016/009

Es ergeht folgender Beschluss:

BG Christian Sauer wird zum 1. stv. Bürgermeister gewählt.

BG Hans-Joachim Mencke wird zum 2. Stv. Bürgermeister gewählt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

13 Bildung der Fachausschüsse - Vorlage: VO/05/2016/010

Bgm Schreiber erläutert das Verfahren zur Bildung der Ausschüsse.

RM Sauer spricht sich im Hinblick auf die älter werdende Gesellschaft für die **Bildung eines zusätzlichen Fachausschusses „Zukunft, Soziales und demographischer Wandel“** aus. Man müsse sich mit der Frage beschäftigen, wie man auf einem Dorf Alt werden könne, welche Einrichtungen Senioren unterstützen können. Ferner sei zu klären, wie die Nutzung der bisherigen Grundschule gestaltet werden solle.

RM Mencke erwidert, dass das Thema „demographischer Wandel“ ohne Zweifel einen großen Stellenwert habe, jedoch in Anbetracht an die Häufigkeit der Sitzungen des Ausschusses Jugend, Sport, Kultur, Soziales und Tourismus und des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Finanzen er nicht die Notwendigkeit der Bildung eines 4. Fachausschusses sehe. Er plädiert dafür, dass Thema „demographischer Wandel“ in die vorhandenen Ausschüsse zu integrieren und diese mit Leben und lebhaften Diskussionen zu füllen. Er könne sich, angelehnt an die Leitbild-Gruppe in Döhle, auch eine Arbeitsgruppe vorstellen, welche sich dem Thema annehmen könne.

RM Ott führt aus, dass er sehr wohl im Hinblick auf „Industrie 4.0“ die Zukunftsfähigkeit der Gemeinde sicher gestellt wissen wolle, der Wandel gestalte sich schnell, so dass in einigen Jahren bereits mit 75% Rentnern als Bevölkerung gerechnet werden müsse. Um diese Außenwirkung zu transportieren, bedarf es eines weiteren Fachausschusses.

Bgm Schreiber gibt den Vorsitz an stv. Bgm Sauer ab. RM Schreiber stellt klar, dass er im Hinblick auf die Sitzungshäufigkeit der Ausschüsse die Notwendigkeit eines 4. Fachausschusses klar verneinen müsse. Eine Sitzung müsse vorbereitet werden, Sitzungsvorlagen sowie die Einladung seien zu erstel-

len, Protokollaufzeichnungen müssen am Sitzungstag gefertigt werden und anschließend ins Ratsinformationssystem eingepflegt werden. Dieser Sitzungsdienst nimmt pro Sitzung ca. 2 – 3 Arbeitstage in Anspruch, so dass er hier auch die Kosten im Hinblick auf die geleistete Arbeitszeit des Gemeindebüros im Blick behalten müsse. Er spricht sich für 3 Fachausschüsse aus. - Stv. Bgm Sauer gibt den Vorsitz wieder an Bgm Schreiber ab.

RM Rieckmann spricht sich für einen 4. Fachausschuss aus, er sehe keine Mehrarbeit der Verwaltung, da ja ohnehin eine Sitzungsvorlage für die Tagesordnung erstellt werden müsse und die Tagesordnungen bei 3 Fachausschüssen sich verlängern würden, für die Ausschussmitglieder sei es lediglich ein Sitzungstermin mehr. Ein 4. Fachausschuss würde nach seinem Dafürhalten die Priorität signalisieren.

RM Mencke ergänzt, dass das Thema „Zukunft“ längst begonnen habe, es sei nicht plötzlich im November 2016 aufgekommen. Er mahnt dazu, nun nicht in Panik zu verfallen.

Auf Antrag von RM Sauer ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt die Bildung eines vierten Fachausschusses „Zukunft, Soziales und demographischer Wandel“.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 7, Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag von RM Sauer abgelehnt.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt folgende Fachausschüsse zu bilden:

Ausschuss für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Tourismus

Ausschuss für Zukunft, Soziales, Wirtschaftsförderung und Finanzen

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf setzt die Anzahl der Ratsmitglieder in den einzelnen Fachausschüssen auf 5 fest.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf stellt folgende Ausschussvorsitze fest:

Der erste Zugriff geht an die CDU/FDP-Fraktion.

Ausschuss: Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz

Vorsitzender: RM Lutz Marquardt

Der zweite Zugriff geht an die UWE-Fraktion.

Ausschuss: Zukunft, Soziales, Wirtschaftsförderung und Finanzen

Vorsitzender: RM Rüdiger Ott

Die Sitzung wird kurz für eine Beratung unterbrochen.

Der dritte Zugriff geht an die CDU/FDP-Fraktion.

Ausschuss: Jugend, Sport, Kultur und Tourismus

Vorsitzender: RM Walter Kruse

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf stellt die Besetzung der Fachausschüsse wie folgt fest:

Ausschuss für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz

Fraktion/Gruppe	Mitglied	Vertreter
CDU/FDP Fraktion	RM Lutz Marquardt	RM Hans-Joachim Mencke
UWE Fraktion	RM Christian Sauer	RM Kerstin Albers
CDU/FDP Fraktion	RM Günter van Weeren	RM Sven Urban
UWE Fraktion	RM Ulf Müller	RM Virginia Albers
CDU/FDPFraktion	RM Walter Kruse	RM Denis Schünhoff

RM Ingo Rieckmann erklärt, dass er im Ausschuss Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz als beratendes Mitglied (Grundmandat) tätig werde.

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Tourismus

Fraktion/Gruppe	Mitglied	Vertreter
CDU/FDPFraktion	RM Walter Kruse	RM Günter van Weeren
UWEFraktion	RM Kerstin Albers	RM Christian Sauer
CDU/FDPFraktion	RM Hans-Joachim Mencke	RM Denis Schünhoff
UWEFraktion	RM Ulf Müller	RM Rüdiger Ott
CDU/FDPFraktion	RM Sven Urban	RM Lutz Marquardt

Ausschuss für Zukunft, Soziales, Wirtschaftsförderung und Finanzen

Fraktion/Gruppe	Mitglied	Vertreter
UWEFraktion	RM Rüdiger Ott	RM Christian Sauer
CDU/FDPFraktion	RM Sven Urban	RM Walter Kruse
UWEFraktion	RM Virginia Albers	RM Ulf Müller
CDU/FDPFraktion	RM van Weeren	RM Hans-Joachim Mencke
CDU/FDPFraktion	RM Dennis Schünhoff	RM Lutz Marquardt

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

14 Bestimmung des allgemeinen Vertreters - Vorlage: VO/05/2016/011

Bgm Schreiber schlägt als allgemeinen Vertreter Mark Baumgarte vor.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, Herrn Mark Baumgarte als allgemeinen Verwaltungsvertreter des Bürgermeisters in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zu berufen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Der Tagesordnungspunkte 15 bis 17 entfallen,

da der Bürgermeister in Personalunion auch die Funktion des Gemeindedirektors übernimmt.

18 Mitgliedschaft in kommunalen Zusammenschlüssen, Vereinen und Verbänden

Bestimmung der Gemeindevertreter - Vorlage: VO/05/2016/015

Es ergeht folgender Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf bestimmt als Vertreter im Seeverband - RM Hans-Joachim Mencke und als Vertreter im Luheverband RM Christian Sauer.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

19 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Amtliche Mitteilungen liegen nicht vor.

20 Bericht des Bürgermeisters

20.1 Personalsituation Gemeindebüro - neue Öffnungszeiten

Bgm Schreiber erläutert, dass man die Verwaltungsvereinbarung mit der Samtgemeinde Hanstedt der-

gestalt angepasst habe, dass ein Mitarbeiter in Vollzeit seinen Dienst im Gemeindebüro der Gemeinde Egestorf verrichte. Diese Lösung sei nicht teurer als die bisherige Lösung mit der Erledigung der Arbeiten im Rathaus der Samtgemeinde, jedoch habe es den positiven Nebeneffekt, das nun am Mittwoch eine Nachmittagssprechstunde eingerichtet werde. Das Gemeindebüro sei künftig Montags bis Freitags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Mittwochs ab 14:30 bis 18:00 Uhr für die Bürgerinnen und Bürger geöffnet.

20.2 Bauhof

Bgm Schreiber führt aus, dass der Bauhof mit Laubarbeiten beschäftigt sei. Der erste Schneefall in diesem Jahr habe gezeigt, dass die Prioritätenliste der Schiebearbeiten anzupassen sei. Hierzu werde es noch ein Gespräch mit der Samtgemeinde geben.

20.3 Bushäuschen Thiesenberg - Bgm Schreiber gibt bekannt, dass das Buswartehäuschen am Thiesenberg fertig gestellt sei. Der Bauhof werde kurzfristig die Fußbodenplatten verlegen.

20.4 Breitband Döhle

Bgm Schreiber berichtet, dass die Verlegearbeiten für das Breitband in Döhle ca. 1 Woche hinter dem Zeitplan liegen. In der zweiten Dezemberwoche sollen die ersten Anschlüsse gelegt werden, Ende Januar soll Döhle dann „online“ gehen. Ein Stromkasten im Heideweg müsse instand gesetzt werden, dieses sei bei den Breitbandarbeiten entdeckt worden.

20.5 Radweg Evendorf - Egestorf - Bgm Schreiber gibt bekannt, dass trotz der Behandlung der Wurzeln der stehengelassenen Kiefern diese nun abgenommen werden mussten.

20.6 WC-Gebäude am Aquadies

Bgm Schreiber führt aus, dass eine Baubesprechung für das WC-Gebäude am Aquadies stattgefunden habe. Zum Saisonbeginn im Mai 2017 solle das WC-Gebäude fertig gestellt sein.

20.7 Erneuerung Straßenbeleuchtung Garlstorfer Straße

Bgm Schreiber erklärt, dass die Straßenbeleuchtung an der Garlstorfer Straße um 3 Straßenlaterne

nen ergänzt werden solle. Entsprechende Angebote wurden eingeholt, so dass der Verwaltungsausschuss auf seiner nächsten Sitzung die Auftragsvergabe beschließen könne.

20.8 Offene Adventstür am 03.12.2016 - Bgm Schreiber führt aus, dass der Adventskalender am 03.12.2016 an der Flüchtlingsunterkunft stattfindet.

20.9 Das Bauernrechnen findet am 03.02.2017 statt

20.10 Bebauungsplan Aueberg

Für das neue Baugebiet „Aueberg“ stehe man derzeit in Verhandlungen bezüglich der Ausgleichsflächen. Die bisher ins Auge gefassten Ersatzflächen seien nicht geeignet, er hoffe, nicht auf den Ausgleichspool des Landkreises zurückgreifen zu müssen, dies sei eine teure Lösung.

20.11 Bebauungsplan Evendorf Schwindeweg

Im Baugebiet „Evendorf Schwindeweg“ beginnen die Erschließungsarbeiten. Versorgungsleitungen

werden gelegt, die Baustraßen werden herrgerichtet. Ein Spielplatz, welcher im Baugebiet errichtet werde, werde an die Gemeinde übergeben.

20.12 Veranstaltung MTV Egestorf

Bgm Schreiber bedauert, dass er selber nicht teilnehmen konnte. RM Kerstin Albers, welche zugegen war, berichtet, dass sich der MTV neu aufstellen wolle, hierzu bedarf es der Unterstützung durch die Mitglieder und der Bürgerschaft.

21 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Auf Nachfrage von Herrn Niemann erläutert Bgm Schreiber, dass in den Radweg Evendorf-Egestorf auch Versorgungsleitungen sowie Leerrohre für Breitband eingebracht werden. Auf Landkreisebene gebe es eine Initiative, die „weißen Flecken“ mit 50 Mbit/Sekunde zu versorgen. Diese Initiative habe auch die Telekommunikationsanbieter veranlasst, über einen Ausbau der unterversorgten Gebiete nachzudenken.

22 Behandlung von Anfragen und Anregungen

22.1 Radweg Evendorf - Egestorf

RM Marquardt weist auf die Bemühungen und den Zeitaufwand hin, welcher betrieben worden sei, um die Bäume zwischen Fahrbahn und dem neuen Radweg Evendorf-Egestorf zu erhalten. Dieses wurde von den beteiligten Fachleuten kritisch diskutiert und unterschiedlich

beurteilt. Letztendlich mussten diese Bäume doch gefällt werden, dies habe zusätzliche Kosten verursacht. Bgm Schreiber stellt klar, dass aus naturschutzfachlicher Sicht die Eingriffe in die Natur so gering wie möglich gehalten werden. Jeder weiß es vom eigenen Hausbau, dass hier und dort nachjustiert werden müsse, so dass erst in der Nachbetrachtung festgestellt werden konnte, dass die Bäume doch gefällt werden müssen.

22.2 Entsorgung von Laub

Weiter erläutert RM Marquardt, dass sich die Gemeinde den Erhalt der Bäume, vor allem der ortsbildprägenden Eichen, auf die Fahne geschrieben habe. Jedoch habe man derzeit noch keine Lösung für die Entsorgung des Laubs. Ihm sei es in letzter Zeit vermehrt aufgefallen, dass Laub einfach in die Feldmark gekippt worden sei. Bgm Schreiber ergänzt kurz, dass sich die Gemeinde an der kreisweiten Schredderaktion beteiligen werde, die Brenntage gibt es nicht mehr. Allerdings sei diese Schredderaktion nicht zur Entsorgung von Blättern und Laub, eventuell könne ein Container für Laub aufgestellt werden, diesem Thema solle sich der Bauausschuss annehmen.

Öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Egestorf

14.12.2016, im Studtmann's Gasthof, 21272 Egestorf

Anwesende:

Ratsmitglieder

Herr Marko Schreiber Bürgermeister
Herr Walter Wilhelm Kruse
Herr Hans-Joachim Mencke
Herr Günter van Weeren
Herr Lutz Marquardt
Herr Ulf Müller
Frau Kerstin Albers

Frau Virginia Albers
Herr Christian Sauer
Herr Rüdiger Ott
Herr Ingo Rieckmann
Herr Denis Schünhof ab TOP 5
Herr Sven Urban

Tagesordnung: Öffentlicher Teil (Beginn: 20:00 Uhr)

12 Eröffnung der Sitzung

13 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

14 Feststellung der Beschlussfähigkeit

15 Feststellung der Tagesordnung

16 Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

17 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die Sitzung vom 23.11.2016

18 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

19 Bericht des Bürgermeisters

19.1 Fortbildungen für Ratsmitglieder

19.2 Offene Adventstür am 03.12.

19.3 Radweg Evendorf-Egestorf

19.4 Breitband Döhle

19.5 Weihnachtsmarkt in Egestorf

20 Berichte der Ausschussvorsitzenden

21 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

22 Erlaubnisse für Sondernutzungen in Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten

über die Nutzung über den Gemeingebrauch hinaus - hier: Übertragung auf die
Samtgemeinde Hanstedt - VO/05/2016/027

23 Behandlung von Anfragen und Anregungen

23.1 Vandalismusschaden Buswartehäuschen Waldsiedlung

23.2 Egestorfer Persönlichkeit Hans Domitzlaff

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

17 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die Sitzung vom 23.11.2016

Bgm Schreiber führt aus, dass das Protokoll der Ratssitzung vom 23.11.2016 noch nicht fertig gestellt sei und somit heute auch nicht genehmigt werden könne.

RM Sauer stellt klar, dass die Geschäftsordnung für die Ausschüsse und den Rat eine Frist zur Erstellung der Protokolle von 14 Tagen festgeschrieben sei. Ferner sei es wünschenswert, da heute auch Tagesordnungspunkte zu beraten seien, die auf der VA-Sitzung der Vorwoche vorberaten worden seien, wenn dieses Protokoll vor der Ratssitzung vorgelegen hätte.

18 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen - Amtliche Mitteilungen liegen nicht vor.

19 Bericht des Bürgermeisters

19.1 Fortbildungen für Ratsmitglieder

Bgm Schreiber erläutert, dass das Fortbildungsangebot an die Ratsmitglieder gerichtet sei, begonnen werde mit der NkomVG-Schulung „die Rechten und Pflichten der Ratsmitglieder“. Die Kosten der Fortbildung werden durch die Gemeinde übernommen.

19.2 Offene Adventstür am 03.12. - Bgm Schreiber berichtet, dass der Adventskalender am 03.12. bei der Flüchtlingsunterkunft stattgefunden habe. Das Angebot wurde gut angenommen, es waren auch viele Egesterfer aus allen Ortsteilen anwesend.

19.3 Radweg Evendorf-Egestorf - Bgm Schreiber stellt klar, dass es im Bau des Radweges zu einem witterungsbedingten Stillstand gekommen sei. Aufgrund der Feuchtigkeit in der Erde könne keine Grundschiicht aufgebracht werden.

19.4 Breitband Döhle

Bgm Schreiber erläutert, dass wegen des Frostes die Breitbandverlegung nicht weiter fortgeführt werden konnte. Sobald die Temperaturen es zulassen, werden die Arbeiten vorangetrieben.

19.5 Weihnachtsmarkt in Egestorf

Bgm Schreiber stellt fest, dass der Weihnachtsmarkt ein guter Erfolg gewesen sei. Die gesammelte Spende gehe an caritative Zwecke. RM Kruse ergänzt, dass die „Heff keen Tied“-Gruppe unter dem Organisator Erhard Lipke die Weihnachtspyramide aufgestellt habe. Hierfür werde der Aktionsgruppe herzlich seitens der Gemeinde Dank ausgesprochen.

20 Berichte der Ausschussvorsitzenden alle Ausschüsse haben noch nicht wieder getagt.

21 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf - kein Bedarf

22 Erlaubnisse für Sondernutzungen in Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten

über die Nutzung über den Gemeingebrauch hinaus, hier: Übertragung auf die Samtgemeinde Hanstedt - Vorlage: VO/05/2016/027

Bgm Schreiber führt in den Sachverhalt ein. Seitens der Samtgemeinde ist auf der Besprechung der Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden vorgeschlagen worden, einheitlich die Sondernutzungen in Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten über die Nutzung über den Gemeingebrauch hinaus auf die Samtgemeinde zu übertragen, vor allem im Hinblick auf Plakatierungen und widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge. Es gebe somit weniger Kompetenzstreitigkeiten zwischen Samtgemeinde und Gemeinde. Antragsteller müssten sich so auch nicht an jede Gemeinde einzeln wenden, sondern können sich vielmehr an einen Ansprechpartner für die gesamte Samtgemeinde im Rathaus wenden. Die Höhe der Einnahmen sei überschaubar, finanziell könne sich die Samtgemeinde mit diesen Einnahmen nicht sanieren.

RM Kruse stellt klar, dass er, wenn es nur um die Plakatierung, die grünen Schilder sowie die widerrechtlich abgestellten Fahrzeuge gehe, den Schritt der Übertragung auf die Samtgemeinde nachvollziehen könne. Es gehe aber bei der Satzung für Sondernutzung in Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten um vielmehr, nämlich auch um Flohmärkte, den Weihnachtsmarkt und den erstklassigen Egesterfer Herbstmarkt, welcher zu Recht über die Grenzen der Gemeinde bekannt und beliebt sei. Sofern man dieses aus der Hand vor Ort gebe, sei er sich sicher, werde das ehrenamtliche Engagement versiegen und die Märkte letztendlich damit einschlafen.

RM Rieckmann fragt nach, ob ausschließlich Externe die Sondernutzungserlaubnisse nachfragen. Bgm Schreiber, RM Kruse und RM Albers führen aus, dass auch innerörtliche Veranstaltungen beworben werden. RM Albers stellt nach Ihren Recherchen fest, dass die Übertragung der

Sondernutzungen auf die Samtgemeinde im Umkehrschluß bedeute, dass eine Marktsatzung erlassen werden müsste, gleichfalls auch eine Satzung für den Wohnmobilstellplatz.

RM Mencke bewegt die Frage, wie eng beispielsweise so eine Satzung für den Herbstmarkt, den Weihnachtsmarkt oder ähnliche Veranstaltungen von der Samtgemeinde ausgelegt werden würde, ob man da nicht Schwierigkeiten bei der Durchführung der Märkte provozieren würde.

Auch RM Sauer sieht den Vorteil, die örtlichen Veranstaltungen weitestgehend einfach abarbeiten zu können, wenn man die Sondernutzungen in der Hand der Gemeinde behielte. Man habe das Gemeindebüro personell verstärkt, so dass er hier auch keine Schwierigkeiten sehe, diese Sondernutzungen auch abarbeiten zu können. Diesem kann sich RM Marquardt nur anschließen. Es geht folgender

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, die Erlaubnisse für Sondernutzungen in Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten auf die Samtgemeinde Hanstedt zu übertragen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 0 - Nein-Stimmen: 13 - Enthaltungen: 0

23 Behandlung von Anfragen und Anregungen

23.1 Vandalismusschaden Buswartehäuschen Waldsiedlung

RM Rieckmann berichtet vom beschädigten Buswartehäuschen in der Waldsiedlung. Die Anwohner seien aufgefordert, auf das Eigentum der Gemeinde zu achten und ggfs. die Polizei zu verständigen, wenn es dort erneut zu Zerstörungen komme.

23.2 Egestorfer Persönlichkeit Hans Domitzlaff

RM Kruse seien Unterlagen für eine Persönlichkeit zugegangen, welche in Egestorf lange Jahre gewirkt hat. Er werde im Ausschuss „Jugend, Sport, Kultur und Tourismus“ über diese Persönlichkeit beraten, unter Umständen könne beispielsweise mit einem Straßennamen dieser Person gedacht werden.

Sitzung des Ausschusses für Zukunft, Soziales, Wirtschaftsförderung und Finanzen

25.01.2017, im Hotel 'Acht Linden', 21272 Egestorf

Anwesende:

Mitglieder

Herr Rüdiger Ott Vorsitzender
Herr Hans-Joachim Mencke, RM Vertretung
für: Herrn Günter van Weeren
Frau Virginia Albers, RM

Herr Denis Schünhof, RM
Herr Sven Urban, RM

Verwaltung

Herr Mark Baumgarte, Protokollführer

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Tagesordnung: Öffentlicher Teil (Beginn: 20:00 Uhr)

1 Eröffnung der Sitzung

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

4 Feststellung der Tagesordnung

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d . Red.)

5 Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden

6 Bericht des Ausschussvorsitzenden

7 Amtliche und sonstige Mitteilungen

8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

9 Antrag der UWE-Fraktion: Gründung eines Arbeitskreises "Zukunft

Egestorf" - Demografischer Wandel, die Risiken minimieren und

Chancen für uns nutzen

VO/05/2016/034

10 Defibrillator für die Ortsfeuerwehr Evendorf VO/05/2016/031

11 Jahresabschluss 2015 VO/05/2016/184

12 Behandlung von Anfragen und Anregungen

13 Schließung der Sitzung

4 Feststellung der Tagesordnung

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit folgenden Änderungen festgestellt:

Als TOP 5 wird eingefügt: „Wahl des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden“.

Die Tagesordnungspunkte „Jahresabschluss 2015“ und „Antrag der UWE-Fraktion: Gründung eines Arbeitskreises „Zukunft Egestorf“ – Demografischer Wandel, die Risiken minimieren und Chancen für uns nutzen“ werden in der Beratung getauscht.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

5 Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden

AM V. Albers und Vorsitzender Ott schlagen im Namen der UWE-Fraktion AM Urban als stellvertretenden Vorsitzenden vor.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Ausschuss für Zukunft, Soziales, Wirtschaftsförderung und Finanzen wählt Sven Urban als stellvertretenden Ausschussvorsitzenden.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 4 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 1

6 Bericht des Ausschussvorsitzenden

Da dies die erste Sitzung des Ausschusses ist, liegen noch keine Berichtspunkte des Ausschussvorsitzenden vor.

7 Amtliche und sonstige Mitteilungen

Es liegen keine Amtlichen und sonstigen Mitteilungen vor.

8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es besteht kein Bedarf für eine Einwohnerfragestunde.

9 Antrag der UWE-Fraktion: Gründung eines Arbeitskreises "Zukunft Egestorf" - Demografischer Wandel, die Risiken minimieren und Chancen für uns nutzen

Vorlage: VO/05/2016/034

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt den Antrag der UWE-Fraktion vor. Aufgrund des Demografischen Wandels sowie weiterer Veränderungsprozesse (Industrie 4.0) wird sich grundlegend das Leben in der Gemeinde verändern. Es gelte, Risiken zu minimieren und Chancen zu nutzen. Analysiert werden müsse in erster Linie die Ist-Situation, wo die Gemeinde derzeit eigentlich stehe. Ein Grobkonzept müsse erarbeitet werden, wo wir als Gemeinde eigentlich hinwollen. Daraufhin können wir einen Maßnahmenkatalog erarbeiten, welcher beinhalte, was zukünftig getan werden müsse, um eine lebendige Gemeinde für alle Generationen zu schaffen. Das

Projektziel „Zukunftskonzept für Egestorf“ mit den Leitbildern und dem Maßnahmenkatalog habe eine hohe Bedeutung für den Kulturraum. Als Träger des Projektes sehe er den Ausschuss für Zukunft, Soziales, Wirtschaftsförderung und Finanzen unter seiner Leitung unter Einbeziehung des Rates und der Bürger der Gemeinde Egestorf.

Er habe als Zeitrahmen die nächsten 3 Jahre vorgesehen. Als das zeitlich dringendste Thema habe er das Konzept der Nachnutzung der „Alten Schule“ priorisiert.

Der Vorsitzende führt aus, das Egestorf laut der Bertelsmann Stiftung katalogisiert sei in den Demografietyt 5. Nach Einstufung des Wegweisers Kommune habe man im Jahr 2030 mit einer Bevölkerungsstruktur mit mehr als 80 % Rentnern zu kalkulieren. Das Zukunftskonzept für die Samtgemeinde Hanstedt wolle er auch zu Rate ziehen, jedoch auf Egestorf anpassen, beispielsweise bei den Wohnformen für Jung und Alt, der Nahversorgung und der Mobilität.

Vor folgenden Herausforderungen stehe die Gemeinde:

- Verringerung von Abwanderungstendenzen
- Stärkung der Ortsbindung junger Bewohner
- Neujustierung der kommunalen Entwicklungsperspektive
- Erhaltung der Wohnattraktivität
- Anpassung der Infrastrukturen an die demografische Entwicklung und Sicherung der Daseinsvorsorge
- Erhaltung / Stärkung der Mobilität
- Verbesserung der Lebensqualität für ältere Einwohner
- Förderung sozial benachteiligter Gruppen
- Unterbringung und Integration von Migranten und Flüchtlingen.

Aus diesen Herausforderungen wurden folgende Handlungsableitungen entwickelt:

- Positionen und Leitlinien der kommunalen Entwicklung bestimmen
- Demografiesensible Siedlungsflächen und Daseinsvorsorge entwickeln
- Wohnattraktivität sichern und ausbauen
- Wirtschaftliche Potenziale nutzen
- Digitale Infrastruktur ausbauen
- Flüchtlinge und Zuwanderer integrieren
- Soziale Chancen fördern
- Kommunale Leistungsfähigkeit sichern
- Bürgerschaftliches Engagement und Freiwilligenarbeit fördern
- Interkommunale Kooperationen ausbauen und fördern.

Auf Basis dieser Ableitungen sollen im ersten Schritt Ideen und mögliche Maßnahmen entwickelt werden, welche in das Gesamtkonzept einfließen werden. Nach dem Startworkshop und den dort festgelegten Schwerpunkten für Egestorf werden einzelne Arbeitsgruppen gebildet, welche sich fachspezifisch mit den einzelnen Punkten auseinandersetzen und Vorschläge, mögliche Maßnahmen und Leitbilder entwickeln. Aufgrund seiner Fachkenntnisse im Bereich Projektmanagement solle er die Leitung und Durchführung des Gesamtprojektes übernehmen.

Durch in den einzelnen Gemeindeteilen durchgeführte Informationsabende sollen die Bürger mit ihrem Wissen und Fachkenntnissen die Möglichkeit bekommen, sich an den Arbeitsgruppen zu beteiligen. Dieses fördert in erster Linie eine hohe Identifikation sowie auch einer positiven Einstellung der Mitglieder unserer Gemeinde für die anstehenden Umsetzungen im Projekt. Eine gute Öffentlichkeitsarbeit nach innen und außen sorgt für eine Transparenz des jeweiligen Projektstands, macht auf die Bedeutung des Themas für unseren Standort aufmerksam, gewinnt

Unterstützer und erreicht Identifikation. Durch eine zielgerichtete, exemplarische Einbeziehung von relevanten Akteuren werde dies verstärkt. Verbände, Experten, Interessenvertreter, Unternehmen und Bürger werden zielgerichtet und themenbezogen in Workshops mit ihrer Expertise einbezogen, um bedarfsgerechte Entscheidungsvorlagen zu erarbeiten.

Auf Nachfrage von AM Schünhof bestätigt der Vorsitzende, dass die Samtgemeinde Hanstedt dem Demografiety 5 zugeordnet sei. Im Jahre 2030 sei mit 80% Rentnern zu kalkulieren.

AM Urban sieht Egestorf im Landkreis Harburg nicht als eine Gemeinde fernab der großen Zentren mit wenig Veränderungen in den Einwohnerzahlen und mit nur geringem Wirtschaftswachstum und schlechtem Einkommensniveau.

RM Mencke sieht die Gemeinde Egestorf im Demographietyp 5 nicht unbedingt korrekt zugeordnet. Er erläutert, dass die Kriterien wie stagnierende Einwohnerzahlen, geringes Wirtschaftswachstum, unterdurchschnittliche Kaufkraft und die angespannte finanzielle Situation nicht unkritisch für Egestorf übernommen werden können. Er stellt fest, dass die Studie im Jahr 2013 durchgeführt wurde und in den vergangenen Jahren viel geschehen sei. Es sei wichtig, sich mit der Entwicklung der letzten Jahre zu befassen, um die Weichen für die Zukunft auch korrekt stellen zu können. Die Gemeinderäte der vergangenen Ratsperioden haben bereits kluge und richtige Beschlüsse gefasst. Egestorf sei eine Tourismusregion, bereits seit Pastor Bodes Zeiten.

Eine Stagnation der Einwohnerzahlen könne er, vergleichbar zu anderen Gemeinden nicht bejahen. Egestorf weise Neubaugebiete aus, von 2014 bis 2015 sei die Bevölkerung Egestorfs um 3 % gestiegen, von 2015 auf 2016 sogar um 5 %; der Bundesdurchschnitt lag bei 0,1 %. Jetzt stehe gerade die Entscheidung an, ob und wie stark sich Egestorf an einer kommunalen Wohnungsbau-gesellschaft beteilige, von einer Abwanderung könne also überhaupt nicht die Rede sein.

Die Steuereinnahmen haben sich in den vergangenen Jahren wie folgt entwickelt:

2011: 1,6 Mio €

2012: 1,7 Mio €

2013: 2,1 Mio €

2014: 2,3 Mio €

2015: 2,6 Mio €

Anders ausgedrückt heiße dies, dass pro Einwohner 1000 € Steuereinnahmen kommen, die große Stadt Hamburg, welche man zu den reichsten Städte Deutschlands rechnet, kommt auf Steuereinnahmen von 1.192 € pro Einwohner. Nach der Studie haben Kommunen des Demographietyps 5 Schulden in Höhe von 175 € ihres Steueraufkommens, auf Egestorf bezogen würde dies 4,37 Mio € Schulden bedeuten. Im Tagesordnungspunkt „Jahresabschluss 2015“ wurde berichtet, dass Egestorf keine Schulden am Kreditmarkt habe. Ferner führt RM Mencke aus, dass ein weiteres Merkmal der Kommunen des Demographietyps 5 sei, dass nur wenige und geringwerte Arbeitsplätze am Ort vorhanden seien, jedoch habe man viele gute Arbeitsplätze mit guten Einkommen vor Ort. Die WLH, welche für den Landkreis die Wirtschaftsförderung übernommen habe, habe die TOP 10 der innovativsten Firmen im Landkreis Harburg gekürt, 2 Firmen hiervon sind in der Gemeinde Egestorf ansässig. RM Mencke stellt klar, dass seine Fraktion und er die Zukunft und die Zukunftsfähigkeit der Gemeinde wollen. Die Ratsmitglieder des vorangegangenen Gemeinderates haben sich für das Dorferneuerungsprogramm beworben, im März/April diesen Jahres werde über die Bewerbung entschieden.

Im Zukunftskonzept der Samtgemeinde Hanstedt seien schon viele Ergebnisse zusammengetragen, hierin wurde auch auf Egestorf eingegangen, auf diesen Erfahrungsschatz könne man stets zurückgreifen und hierauf aufbauen, ihm fehle die Formulierung der Beschlussempfehlung im

Antrag der UWE-Fraktion. Er sehe Egestorf nicht in einer schlechten oder unkomfortablen Position, das Projekt Zukunft anzugehen, man müsse lediglich vom richtigen Startpunkt das Thema angehen.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Ausführungen und erläutert, dass die Beschlussempfehlung laute, dass ein Arbeitskreis gebildet werde. Genau diese Arbeit, den Vergleich der Istsituation mit den Zielen abzugleichen, sei Aufgabe des Startworkshops. In Handlungsfeldern, wo kein Verbesserungspotential ausgemacht werden könne, müsse man auch nicht tätig werden und entsprechend gering priorisieren, es gelte, die wichtigsten bzw. dringendsten Problemstellungen auszumachen. RM Mencke sieht eine zu große Arbeitsgruppe und eine zu straffe Organisation als eher hinderlich an, um die Bürger und die Beteiligten mitzunehmen. Er erwähnt hier lobend das Beispiel des „Leitbildes für Döhle“ unter der Leitung von Christian Sauer. Er zeige sich auch etwas erstaunt über die geringe Zahl der Zuschauer der heutigen Ausschusssitzung. Ehrenamtlich engagieren würden sich stets die gleichen Bürger. AM Urban pflichtet RM Mencke bei. Es sei sehr schwierig, die ehrenamtlich Tätigen über einen längeren Zeitraum zu motivieren und bei der Stange zu halten. Der Vorsitzende habe die Erfahrung gemacht, dass je näher die Problemstellung die Betroffenen selber betrifft, diese automatisch motiviert seien, aus eigenem Antrieb mitzuwirken. Als Projektleiter müsse man viel vorarbeiten und die Arbeitsgruppen mit konkreten Zielstellungen anleiten, so dass vermieden werde, der Arbeitsgruppe unnötig Stress aufzubürden. Er habe eine Präsentation für die Bürger nahezu fertig entwickelt, im Arbeitskreis werde die Präsentation abgestimmt und feinjustiert.

Die Nachnutzung der bisherigen Grundschule sei zeitlich die dringlichste Angelegenheit. Bgm Schreiber weist darauf hin, dass die Samtgemeinde als Träger der Einrichtung Anfang Februar dieses Thema im Ausschuss berate, so dass die Gemeinde Egestorf hier auch zeitnah über eventuelle Nachnutzungen beteiligt werde.

Bgm Schreiber lobt das Engagement des Ausschusses und freue sich, dass wie die Erstellung des Leitbildes für Döhle fraktionsübergreifend das Thema Zukunft behandelt werde. Im Startworkshop werde die Arbeitsgruppe die Kernthemen herausarbeiten.

Im Hinblick auf die in der Studie prognostizierten 80 % Rentner sprechen sich RM Mencke und AM Urban für eine konkrete Betrachtung der Zahlen für die Gemeinde Egestorf aus, es gehe um realistische und belastbare Zahlen, mit welchen an die Öffentlichkeit gegangen werden müsse. RM Mencke warnt vor kontraproduktiver Panikmache.

Der Ausschuss für Zukunft, Soziales, Wirtschaftsförderung und Finanzen kommt darüber überein, den Startworkshop für alle Ratsmitglieder offen am Freitag, den 17. Februar 2017 um 20:00 Uhr stattfinden zu lassen.

10 Defibrillator für die Ortsfeuerwehr Evendorf - Vorlage: VO/05/2016/031

Der Vorsitzende führt in die Thematik ein. Es liegt ein Antrag der Ortsfeuerwehr Evendorf vor, die Unterhaltungskosten des Defibrillators als Gemeinde Egestorf zu tragen.

AM Mencke und AM V. Albers sehen in Sachen „Feuerwehr“ die Samtgemeinde in der Pflicht zur Übernahme der Kosten. Die Entscheidung der Samtgemeinde zur Übernahme der Kosten solle abgewartet werden, bevor sich der Ausschuss für Zukunft, Soziales, Wirtschaftsförderung und Finanzen auf einer seiner nächsten Sitzungen mit diesem Thema erneut befasst.

Der Ausschuss kommt einstimmig zum Ergebnis, den TOP zu vertagen und die Entscheidung der Samtgemeinde zur Übernahme der Unterhaltungskosten des Defibrillators abzuwarten.

11 Jahresabschluss 2015 - Vorlage: VO/05/2016/184

Der Vorsitzende erteilt Herrn Baumgarte das Wort für den Bericht der Verwaltung zum Jahresabschluss 2015. Herr Baumgarte erläutert das Zahlenwerk.

Es ergehen folgende Beschlüsse:

Beschluss 1:

Der Rat der Gemeinde Egestorf nimmt die Jahresrechnung 2015 zur Kenntnis.

Beschluss 2:

Der Rat der Gemeinde Egestorf stimmt § 117 Abs. 1 NKomVG den über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Jahresabschluss 2015 zu. Eine Deckung ist im Gesamthaushalt gewährleistet.

Beschluss 3:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt nach § 58 Abs. 1 Nr. 10 i. V. m. § 110 Abs. 7 Satz 2 NKomVG den Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 369.139,04 Euro der ordentlichen Rücklage zuzuführen.

Beschluss 4:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt nach § 58 Abs. 1. Nr. 10 i. V. m. § 110 Abs. 7 Satz 2 NKomVG den Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 12.930,01 Euro der außerordentlichen Rücklage zuzuführen.

Abstimmungsergebnis zu 1: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

Abstimmungsergebnis zu 2: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

Abstimmungsergebnis zu 3: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

Abstimmungsergebnis zu 4: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

12 Behandlung von Anfragen
und Anregungen - keine

13 Schließung der Sitzung

Bogensport

Schüler und Jugendliche

**Du hast Lust auf Spaß,
Bewegung und
Wettkampffieber.**

**Du bist älter als
6 Jahre.**

**Dann komm zu unserem
Bogenschnuppertraining!**

Wann: 4. Mai und 1. Juni 2017 jeweils um 18.00 Uhr.

Wo: Bogenfläche an der Soderstorfer Straße.

Wir stellen die Ausrüstung kostenlos zur Verfügung.
Bitte sportliche Kleidung und feste Schuhe mitbringen.

Noch Fragen? Per Telefon bei
Nicole Steenbuck (Tel. 0160 – 285 13 73)
Kai Schwanitz (Tel. 04175 – 27 44 28)

oder im Web auf
schuetzenverein-egestorf.de/bogensport.html
Wir freuen uns auf dich!

Die Bogenabteilung im
Schützenverein Egestorf





Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport Kultur und Tourismus der Gemeinde Egestorf

Anwesende: 08.02.2017, im Hotel 'Acht Linden'

Ratsmitglieder
Herr Walter Wilhelm Kruse
Herr Hans-Joachim Mencke
Herr Ulf Müller
Frau Kerstin Albers
vertreten durch Christian Sauer
Herr Sven Urban



Verwaltung: Herr Mark Baumgarte - Protokollführung

Tagesordnung:* - Öffentlicher Teil (Beginn: 20:00 Uhr)

- 1 Eröffnung der Sitzung
 - 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
 - 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 4 Feststellung der Tagesordnung
 - 5 Bericht des Ausschussvorsitzenden
 - 6 Amtliche und sonstige Mitteilungen
 - 7 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
 - 8 Vorstellung der Vereinsvorsitzenden / Vorstände mit Berichten der Vereine und Wünschen der Vereine - VO/05/2017/040
 - 8.1 - MTV Egestorf
 - 8.2 - Theaterverein Evendorf
 - 8.3 - Evangelische Gemeindebücherei
 - 8.4 - Heimatverein Egestorf
 - 8.5 - SOVD Ortsverband Egestorf-Garlstorf
 - 8.6 - Förderverein Waldbad e.V.
 - 8.7 - Schützenverein Evendorf
 - 8.8 - Schützenverein Egestorf
 - 8.9 - Verkehrsverein Egestorf
 - 8.10 - Männergesangsverein "Harfe" Sahrendorf-Schätzendorf
 - 8.11 - Egestorfer Musikfreunde e. V.
 - 8.12 - DRK Ortsverein Egestorf
 - 9 Tourismus im Landkreis Harburg
 - Vortrag Ulrich von dem Bruch
 - Diskussion über die zukünftige Entwicklung in Egestorf
- VO/05/2017/041
- 10 Internet im Dorfpark VO/05/2017/042
 - 11 Gestaltung Eingangsbereich Gewerbegebiet Egestorf VO/05/2017/043
 - 12 Wahl einer / eines stellvertretenden Vorsitzenden VO/05/2017/037

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurde um die Regularien gekürzt (d. Red.)

13 Zuschuss Männergesangverein Harfe VO/05/2016/020

14 Antrag des MTV Egestorf von 1910 e. V. auf Bezuschussung für die Instandsetzung der Kunststofflaufbahn mit Sprunggrube und die Erneuerung des daneben stehenden Ballfangzaunes auf der Sportanlage- VO/05/2016/022

15 Egestorfer Persönlichkeit Hans Domitzlaff VO/05/2017/039

16 Bereisung der Spielplätze, Info-Tafeln und touristische Einrichtungen in der Gemeinde Egestorf - hier: Terminfindung VO/05/2017/038

17 Behandlung von Anfragen und Anregungen

18 Schließung der Sitzung

8 Vorstellung der Vereinsvorsitzenden / Vorstände mit Berichten der Vereine und Wünschen der Vereine - Vorlage: VO/05/2017/040

Der Vorsitzende führt aus, dass die einzelnen Fachbereiche des Ausschusses zumeist Begegnungen unserer Bürger und Begegnungen mit Bürgern anderer Gemeinden betreffen. Damit diese Begegnungen auch zukünftig real und nicht - wie zumeist in der jungen Generation über Smartphone - nur noch medial stattfinden ist die Gemeinde gehalten, den Vereinen in der Bewältigung ihrer Aufgaben so gut und verantwortungsvoll wie möglich zu unterstützen und zu fördern, damit sich unsere Bürger auch zukünftig noch persönlich treffen.

Vorsitzender Kruse geht auf die Fachbereiche des Ausschusses ein:

Der Bereich Jugend werde im Wesentlichen vom MTV Egestorf mit seinen vielfältigen Sparten, den Schützenvereinen Egestorf und Evendorf und der Gemeindebücherei abgedeckt. Weiter unterstützt die Gemeinde die Gemeinde Hanstedt beim Betrieb des Jugendtreffs.

Der Bereich Sport werde durch den MTV Egestorf, den Schützenvereinen Egestorf und Evendorf mit einem für die Gemeinde Egestorf sehr breitem Angebot vertreten.

Der Bereich Kultur sei doch mehr bei der älteren Generation angesiedelt und in Egestorf finde sehr viel statt, was den Vorsitzenden sehr freut. Sein Kredo sei stets gewesen: Wer eine Geschichte hat, kann darauf seine Zukunft aufbauen. Heute möchte er dieses um das Wort kennt erweitern, so dass es wie folgt laute: Wer eine Geschichte hat und diese kennt, der kann darauf seine Zukunft aufbauen.

Vorsitzender Kruse nennt hier den Heimatverein, welcher hervorragend geführt sei und mit dem Archiv gemeinsam eine tolle Sache sei. Der Theaterverein, welcher zum Erhalt der plattdeutschen Sprache sehr viel leiste und er hoffe, dass dieses auch weiter so gelingen möge. Die Egestorfer Musikfreunde, welche die Musik in alten Heidekirchen fortführen – ein Publikumsmagnet in Egestorf für viele Musikfreunde von nah und fern. Die evangelische und die katholische Kirche mit Ihren Gesangsgruppen und sonstigen Veranstaltungen tragen zu Begegnungen unserer Bürger ganz beachtlich bei. Nicht zu vergessen der Betrieb der Bücherei.

Der Männergesangsverein Harfe sei noch heute aktiv, er bedaure dass immer weniger Menschen hierfür zu begeistern seien.

Der Bereich Soziales, welcher früher Bestandteil dieses Ausschusses war, werde in Egestorf wie folgt abgedeckt: Die Aufgaben des Sozialverbandes Deutschland sei die Beratung in sozialen Angelegenheiten sowie Treffen und Reisen für Senioren.

Der Ortsverband des Roten Kreuzes sei auch hier zu erwähnen, hier finde eine sehr umfangreiche Seniorenbetreuung statt. Dieses gelte auch selbstverständlich für die Kirchen. Der Förderverein



Waldbad unterstütze über viele Jahre hinweg die Gemeinde beim Erhalt des Bades.

Aus Sicht des Vorsitzenden Kruse sei der Tourismus der Sorgenbereich unserer Gemeinde. Die Entwicklung des Tourismus allgemein sei so rasant in den letzten Jahren vonstatten gegangen, dass unsere kleinen Pensionen und Betriebe nicht mitgehalten haben. Der Vorsitzende stellt klar, dass in den letzten 15 Jahren ca. 200 Betten weniger in der Gemeinde Egestorf für den Tourismus vorgehalten werden. Hierfür gebe es vielfältige Gründe, denen in zukünftigen Sitzungen auf den Grund zu gehen sei. Nichtsdestotrotz haben die Mitglieder des Verkehrsvereines und der Vereine besonders durch das Engagement der jeweiligen Vorstände aktiv mit vielerlei Veranstaltungen wie etwa Weihnachtsmarkt, Flohmärkte, Kartoffelfest etc. am Leben erhalten. Hierunter nennt er auch die Gruppe „Heff keen Tied“, welche den Tourismus durch die vielfältigen Aufgaben unterstützt.

8.1 - MTV Egestorf

Herr Schmitz führt aus, dass die Instandsetzung der Kunststofflaufbahn ein besonderes Anliegen des Vereines sei. Insgesamt seien Kosten von 14.000 € aufzubringen, um die Anlage für den Betrieb sicher herrichten zu können. Frau Kalk ergänzt, dass von den derzeit etwa 800 Mitgliedern des Vereines etwa 250 Jugendliche seien. Gegründet sei der Verein 1910 und untergliedere sich in 6 Sparten.

8.2 - Theaterverein Evendorf

Frau Sitarz berichtet, dass der Theaterverein 1990 gegründet worden sei und 150 Mitglieder habe. 1994 wurde der Verein um die Theaterjugendgruppe ergänzt, welche Märchen aufführe. Sie regt an, in der Gemeinde Egestorf die Ortsnamen auch auf plattdeutsch an den Ortseingangsschildern anzudrucken. Ein entsprechender Zeitungsartikel über eine Nachbargemeinde ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt. Auf Kreisebene werden über die Volkshochschule Plattdeutschkurse angeboten.

8.3 - Evangelische Gemeindebücherei

Frau Beel-Mithoff erläutert, dass die Gemeindebücherei seit 47 Jahren betrieben werde. Das Angebot sei umfangreich und auf aktuellem Stand. Der Zuschuss der Gemeinde Egestorf in Höhe von jährlich 1.000 € werde zur Gänze für Neuanschaffungen aufgewendet. Sie lädt die Anwesenden ein, die Gemeindebücherei zu besuchen. Sie wünsche sich mehr finanzielle Mittel, um das Angebot noch attraktiver zu gestalten. Besonders erwähnen möchte Sie Frau Lüllau für 25 Jahre und Frau Gerdau für 30 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeindebücherei.

8.4 - Heimatverein Egestorf

Frau Homann-Peters erklärt, dass der Heimatverein 140 Mitglieder habe, etwa 75% hiervon gehören der Gruppe 65+ an. Im Museumsbereich habe man über das Ferienprogrammangebot von Jugend aktiv im vergangenen Jahr Weben auf einem alten Bauernwebstuhl angeboten. Ferner gebe es einen Kreis, welcher die alte deutsche Schrift Lesen und Schreiben lehre. Die Döhler Schulchronik werde derzeit übertragen. Im Archiv halte man von jedem Haus mindestens 1 Foto vor. Das Raumklima im Dresslers Hus sei für ein Archiv leider nicht geeignet. Ferner stoße man an die Kapazitätsgrenzen. Die Digitalisierung sei ein Thema, welchem sich das Archiv in Zukunft annehmen müsse. Auch sie legt dem Ausschuss die plattdeutschen Ortsschilder nahe.

8.5 - SOVD Ortsverband Egestorf-Garlstorf

Herr Wölper erläutert, dass der Sozailverband aus dem damaligen Reichsbund entstanden sei.

Den Ortsverband leite er seit mittlerweile 11 Jahren. Die Ortsverbände Hanstedt, Garlstorf und Egestorf seien im Laufe seiner Amtszeit zusammengelegt worden. Dem Ortsverband gehören insgesamt 26 Ortschaften mit insgesamt 270 Mitgliedern an. Er weist auf eine mittlerweile sehr strenge Auslegung der Gemeinnützigkeit der Vereinsarbeit durch das Finanzamt hin, so dass für Zusammenkünfte der Mitglieder jeweils Vorträge zu Fachthemen von Referenten hinzugezogen werden, ein einfaches Kaffeetrinken der Mitglieder widerspreche den Grundsätzen der Gemeinnützigkeit.

8.6 - Förderverein Waldbad e.V.

Der Förderverein Waldbad e.V. bestehe mittlerweile seit 20 Jahren. Derzeit habe man 767 Mitglieder. Seit seinem Bestehen habe man 577.000 € eingenommen. Als Verein sei man gehalten, auf Dauer kein Guthaben anzusparen, die erwirtschafteten Gewinne werden der Gemeinde zur Erhaltung und Modernisierung des Naturbades Aquadies gespendet. Im vergangenen Jahr konnte man so beispielsweise 20.000 € spenden. Ferner sei durch den Förderverein die Pit-Pat-Anlage und die Rutsche im Nichtschwimmerbereich erst ermöglicht worden. Im vergangenen Jahr habe die Veranstaltung „Oldie-Night“ nicht stattgefunden, für dieses Jahr habe man ein vierköpfiges Organisationsteam mit der Planung betraut. Man wolle die Veranstaltung früher beginnen und zwei Musikbands spielen lassen. Ohne die Unterstützung aus den anderen Vereinen sei die Durchführung jedoch schwerlich möglich, so dass man auf diese Hilfe angewiesen sei. Als Termin für die Veranstaltung sei der 10. Juni 2017 festgelegt worden.

8.7 - Schützenverein Evendorf

Vorsitzender Kruse erläutert, dass der Schützenverein in Evendorf gleichwohl wie der Schützenverein Egestorf aktiv am Dorfleben teilnehme.

8.8 - Schützenverein Egestorf

Herr Lindemann als 2. Vorsitzender führt aus, dass der Schützenverein Egestorf 140 Mitglieder im Alter von 8 – 88 Jahren habe. Es sei ein Spagat zu vollziehen zwischen Tradition und Moderne. Mit großem Investitionsaufwand wurde der Luftgewehrstand erneuert, als Verein sei man im Ort auch sehr aktiv, beispielsweise beim Osterfeuer oder beim Maibaumpflanzen. Die Bogenabteilung habe bereits Titel auf Kreisebene errungen.

8.9 - Verkehrsverein Egestorf

Frau Wünnecke und Herr Lipke erklären, dass der Verkehrsverein Egestorf seit 100 Jahren bestehe. Zu Beginn habe der Verein die Urlaubsgäste den Pensionen und Unterkünften zugewiesen. Das Kartoffelfest und der Stöberabend werden gerne besucht, auch von den Einheimischen, der Grillplatz am Barfußpark werde überaus gut angenommen. Seit zwei Jahren habe man eine provisorische Touristinformation am Barfußpark installiert. Bei Gesprächen mit den Gästen wurde deutlich, dass etliche Besucher den Barfußpark gezielt ansteuern und gar nicht genau wissen, dass man sich inmitten der Lüneburger Heide befinde und was man hier in der unmittelbaren Nachbarschaft weiter unternehmen könne. Das Informationsangebot am Barfußpark werde durch den Neubau des Eingangsbereiches Aquadies/Dorfpark verstärkt und verbessert. Zu vermelden sei, dass der Verkehrsverein aufgrund der relativ kleinen Mitgliederzahl wenig Geld zur Verfügung habe, um über die Aufgabenerledigung hinaus wirtschaften zu können. Die Ansiedlung einer Ferienhaussiedlung sei weiterhin anzustreben, dies sei ein großer Zugewinn für den Standort.

8.10 - Männergesangsverein "Harfe" Sahrendorf-Schätzendorf

Herr Homann führt aus, dass der Verein im Jahre 1904 gegründet worden sei. Seit 1981 stehe er dem Männergesangsverein vor und man sei auf der Suche nach einem Nachfolger. In den vergangenen Jahren habe die Gemeinde Egestorf den Verein mit 300 Euro jährlich unterstützt. Diese Unterstützung sei mit der Maßgabe geschehen, dass der Verein selber seine Einnahmequellen verbessern müsse. Die Mitgliederzahl habe sich in den Jahren von 18 auf 21 gesteigert, die Mitgliederbeiträge wurden von 25 € auf 40 € erhöht. Weiter habe man 11 Auftritte auch



über die Gemeindegrenzen hinaus im vergangenen Jahr absolviert. Der größte Ausgabeposten seien die gestiegenen Aufwendungen für den Chorleiter, so dass trotz der Verbesserung der Einnahmesituation ein Zuschuss der Gemeinde benötigt werde. Im Jahre 2019 sei der Männergesangsverein „Harfe“ der Ausrichter des Chorfestes „Heideblume“, hier kommen erhebliche Aufwendungen auf den Verein zu.

8.11 - Egestorfer Musikfreunde e. V.

Herr Peters führt aus, dass die Egestorfer Musikfreunde 147 Vereinsmitglieder zählen. Die Egestorfer Musikfreunde pflegen die Ökumenische Kultur mit der Musik. Der Verein stehe finanziell gut da, so dass in einem kleinen Maße auch der Männergesangsverein „Harfe“ unterstützt werden kann. Ferner habe der Verein die Orgelreinigung sowie die Anschaffung einer konzertanten Beleuchtung fördern können. Die Egestorfer Musikfreunde haben ihren musikalischen Auftrag nah am Kirchenvorstand, hier arbeite man integrativ, nicht neben dem Kirchenvorstand. Der Kirchenmusiker werde seitens der Kirche nicht finanziert, als Verein unterstütze man hier, um mindestens eine bezahlte Kraft erhalten zu können, die der Gemeinde vor Ort erhalten bleibe.

Vorsitzender Kruse ergänzt, dass nicht nur die vereinsmäßige, sondern auch die sonstige soziale Betreuung Erwähnung finden sollen, Herr Peters setze sich sehr für die Altenbetreuung und im Altenheim ein. Ferner habe man einen ehrenamtlichen, welcher den Wohnmobilstellplatz betreut. Ein vielfältiges Engagement sei vor Ort vorhanden.

8.12 - DRK Ortsverein Egestorf

Frau Bartels berichtet, dass der DRK-Ortsverein Egestorf über 350 Mitglieder verfüge. Der Ortsverein bestehe seit mehr als 100 Jahren. Regelmässig finden die Blutspendetermine statt, da Blut immer benötigt werde, der Ortsverein organisiere 2 Tagesfahrten sowie eine mehrtätige Fahrt, weiter werden Erste-Hilfe-Kurse angeboten. Im Rahmen der Flüchtlingsbetreuung beteilige sich der Ortsverein aktiv am Internationalen Café. Von den Einnahmen durch die Mitgliedsbeiträge sowie von der jährlichen Sammlung werden 75 % an den Kreisverband abgeführt, lediglich 25 % verbleiben im Ortsverband, so dass man für die Aktivitäten vor Ort auch auf Zuschüsse der Gemeinde angewiesen sei.

Auf Nachfrage von AM Mencke bestätigt Frau Bartels, dass alle Aktivitäten vor Ort aus den 25% Ortsverband-Anteil geleistet werden, man sei auf jedes Mitglied und jeden Euro angewiesen.

9 Tourismus im Landkreis Harburg - Vortrag Ulrich von dem Bruch - Diskussion über die zukünftige Entwicklung in Egestorf - Vorlage: VO/05/2017/041

Vorsitzender Kruse begrüßt Herrn von dem Bruch, Geschäftsführer der Lüneburger Heide GmbH und Herrn Roofls, Leiter Tourismus Landkreis Harburg, Büro Hanstedt.

Herr von dem Bruch erläutert anhand der dem Protokoll beigefügten Präsentation die derzeitige Situation des Tourismus im Landkreis Harburg.

Herr von dem Bruch führt aus, dass nicht alle Betriebe in den Statistiken erfasst seien und diese dann manuell nachgepflegt werden müssen, es betreffe die Unterkünfte unter 10 Betten, welche aber 39 % des Marktanteiles ausmachten.

Die Übernachtungszahlen würden sich nicht entsprechend dem Trend der Region entwickeln, in Hanstedt und in Undeloh seien die Zahlen sogar rückläufig, was auf die Schließung von Betrieben zurück zu führen sei. Es fehlen nicht die Gäste, sondern das vorgehaltene Bettenangebot reduziere sich. Von den 1,275 Mio. € Bruttoumsatz verbleibe lediglich etwa die Hälfte beim Gastgewerbe, der Einzelhandel und der Dienstleistungssektor seien hier gleichfalls Profiteure des Tourismus. Die vorhandene Infrastruktur und die Arbeitsplätze werden durch den Tourismus erhalten. Der Tourismus hat für die Lüneburger Heide eine um 20 % höhere Bedeutung als in der

gesamten Bundesrepublik.

Herr von dem Bruch verdeutlicht, dass es nicht „den einen Touristen“ gebe, vielmehr habe man vier verschiedene „Produktwelten“ entwickelt, welche gezielt beworben werden würden. Es sind die Produktwelten „Natur“, „Vital“, „Erlebnis“ und „Stadt“. Als Problem habe sich herausgestellt, dass die Aufgabe von Ferienwohnungen aus Altersgründen oder weil sich keine Nachfolger finde, dazu geführt habe, dass 120.000 Übernachtungen „verloren“ wurden.

Ein Wachstum ohne Neuansiedlung sei nicht möglich, hier werde an professionell betriebene Ferienhaussiedlungen gedacht. 2 Ferienhaussiedlungen in der Heide seien optimal, die sich in der Gemeinde Egestorf seit längerem in der Diskussion befindende Ferienhaussiedlung sollte unbedingt weiter verfolgt werden.

Die Gemeinde, die Standort einer solchen Ferienhaussiedlung werde, sei touristisch gesehen dann ein Gewinner. Als ein weiteres Strukturproblem führt er an, dass der Tourismus vor Ort nicht gut aufgestellt sei. Es mangle an hochprofessionellen Strukturen, an Personal und an Geld. Die Gemeinde Bispingen als Beispiel bearbeite mit 4 oder 5 Vollzeitkräften die Wirtschaftsförderung des Tourismus, eine überproportionale Steigerung der Übernachtungs- und Umsatzzahlen war die Folge. Vor diesem Hintergrund war die gemeinsame zentrale TI der Samtgemeinden Jesteburg, Salzhausen und Hanstedt in die nähere Betrachtung gerückt, die jedoch aus anderen politischen Gründen nicht zustande gekommen sei.

Vorsitzender Kruse bedankt sich für die Ausführungen und fühlt den Ausschuss und sich über die derzeitige Situation gut informiert.

10 Internet im Dorfpark - Vorlage: VO/05/2017/042

Vorsitzender Kruse erläutert den Sachverhalt. Angedacht sei, den Bereich des Dorfparks (Wohnmobilstellplatz, Aquadies und gemeinsamer Eingangsbereich Barfußpark/Aquadies) mit einem W-LAN auszustatten.

RM Sauer unterstützt die Idee, er sehe den Bedarf für ein freies W-LAN auch rund um die Kirche sowie für den Parkplatz in Döhle und erhebt dieses zum Antrag.

AM Mencke und Vorsitzender Kruse befürworten die Ergänzung von RM Sauer. Vorsitzender Kruse gibt die Kontaktdaten eines Anbieters noch ins Gemeindebüro. Die Problemstellung der Rechssicherheit des Anbietens eines freien W-LAN's sei mittlerweile gelöst.

Es erght folgender Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Tourismus empfiehlt dem Verwaltungsausschuss der Gemeinde Egestorf, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verwaltungsausschuss beauftragt die Verwaltung, Angebote zur Abdeckung des Areals des Wohnmobilstellplatzes, des Aquadieses sowie des gemeinsamen Eingangsbereiches Barfußpark/Aquadies, des Areals rund um die Kirche sowie des Parkplatzes in Döhle mit W-LAN einzuholen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

11 Gestaltung Eingangsbereich Gewerbegebiet Egestorf - Vorlage: VO/05/2017/043

Vorsitzender Kruse spricht sich dafür aus, den Eingangsbereich des Gewerbegebietes ein wenig ansprechender und auffälliger zu gestalten. Er schlägt vor, zu diesem Zwecke Fahnenmäste aufzustellen, welche zu Veranstaltungen in der Gemeinde entsprechend geflaggt werden können. AM Müller unterstreicht, dass der Eingangsbereich des Gewerbegebietes durch die gepflanzte Heide farblich bereits hervorgehoben sei.

AM Urban weist darauf hin, dass in vielen Gewerbegebieten große Tafeln installiert seien, welche auf die ansässigen Firmen hinweisen würden.

Es erght folgender Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Tourismus der Gemeinde Egestorf, empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, den Eingangsbereich des Gewerbegebietes mit 2 Fahnenmasten zu versehen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

12 Wahl einer / eines stellvertretenden Vorsitzenden - Vorlage: VO/05/2017/037

RM Sauer schlägt als stv. Vorsitzende Kerstin Albers vor, sie habe sich hierzu bereit erklärt.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Tourismus der Gemeinde Egestorf beschließt, Ausschussmitglied Kerstin Albers als stellvertretende Vorsitzende zu wählen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

13 Zuschuss Männergesangverein Harfe - Vorlage: VO/05/2016/020

Vorsitzender Kruse führt in die Thematik ein. Die Gemeinde habe in den vergangenen drei Jahren den Männergesangverein „Harfe“ mit jeweils 300 Euro bezuschusst. Der Vorsitzende des Männergesangvereines „Harfe“ ergänzt, dass die größte finanzielle Belastung die Aufwendungen für den Chorleiter sei. Diesen Anspruch einer professionellen Anleitung habe der Verein an sich selber, wenn einmal wöchentlich geprobt werde.

RM Sauer stellt klar, dass es die Vielfalt der Vereine zu erhalten gelte. Er könne eine weitere Unterstützung des Vereines mit jährlich 300 Euro nur befürworten.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur, Soziales und Tourismus empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Männergesangverein „Harfe“ wird bis auf weiteres mit jährlich 300 € bezuschusst. Ein Antrag für die Folgejahre ist nicht mehr gesondert zu stellen. Sofern größere Ausgabepositionen, wie etwa die Ausrichtung des Chorfestes in 2019 anstehen, könne ein gesonderter Antrag auf Bezuschussung gestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

14 Antrag des MTV Egestorf von 1910 e. V. auf Bezuschussung für die Instandsetzung der Kunststofflaufbahn mit Sprunggrube und die Erneuerung des daneben stehenden Ballfangzaunes auf der Sportanlage - Vorlage: VO/05/2016/022

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar. Herr Schmitz vom MTV habe bereits bei der Vorstellung der Vereine seinen Antrag auf Bezuschussung erläutert.

RM Sauer führt aus, dass die Gemeinde den MTV mit jährlich 4.000 € und einmalig 5.000 € in den vergangenen Jahren unterstützt habe und dem MTV signalisiert habe, dass bei besonderen Investitionen ein Antrag auf zusätzliche Bezuschussung gestellt werden könne. Dieser Fall liege nun vor. Da es sich bei dieser Maßnahme um eine Investition auch für den Grundschulsport handle, sei die Samtgemeinde gleichfalls zu beteiligen. Im Ausschuss herrscht Einigkeit, den Antrag mit dem Hinweis auf jeweils hälftige Bezuschussung Gemeinde / Samtgemeinde an die Samtgemeinde zu übersenden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur, Soziales und Tourismus empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, den Antrag des MTV im Hinblick auf die Nutzung als Grundschulsportfläche an die Samtgemeinde Hanstedt mit der Bitte um entsprechende Bezuschussung weiter zu geben. Der Rat der Gemeinde Egestorf bezuschusst den Antrag des MTV Egestorf für die Instandsetzung der Kunststofflaufbahn mit Sprunggrube und die Er-

neuerung des daneben stehenden Ballfangzaunes auf der Sportanlage des MTV Egestorf mit 2.900 €.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

15 Egestorfer Persönlichkeit Hans Domitzlaff - Vorlage: VO/05/2017/039

Vorsitzender Kruse berichtet kurz über Hans Domitzlaff. Die Unterlagen sollen den Fraktionen zur Information dienen. Sofern eine Fraktionen Herrn Domitzlaff besonders würdigen wolle, beispielsweise mit einem zu vergebenden Straßennamen, müsse dieser Antrag seitens der Fraktion gestellt werden. Der TOP gilt somit als behandelt und abgeschlossen.

16 Bereisung der Spielplätze, Info-Tafeln und touristische Einrichtungen in der Gemeinde Egestorf - hier: Terminfindung - Vorlage: VO/05/2017/038

Zu einem Termin für eine Bereisung werde über das Gemeindebüro eingeladen.

17 Behandlung von Anfragen und Anregungen

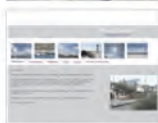
RM Marquardt stellt klar, dass Egestorf mit seinen vielfältigen Vereinen und Institutionen hervorragend aufgestellt sei. Sofern Kinder und Jugendliche es wünschen, können sie ein breites Angebot wahrnehmen und müssen nicht am Schreibtisch „abhängen“ oder die Zeit sinnlos vertrödeln. Er dankt den Vorsitzenden und den Vereinsmitgliedern für das ehrenamtliche Engagement.

Bgm Schreiber dankt gleichfalls allen Akteuren und ergänzt, dass im Rahmen dieser Ausschußsitzung ein gutes Bild davon vermittelt werden konnte, was in Egestorf alles geleistet werde. Auf dem Bauernrechnen dankt er regelmässig den Vereinen für das Engagement und mit der nun ausgelobten Ehrennadel der Gemeinde Egestorf habe man eine Möglichkeit gefunden, den Dank für jahrzehntelangen Einsatz für die Gemeinde auch würdig zu symbolisieren.

Über das Jahr hinweg sollen Mitglieder, welche sich beispielsweise 25 Jahre oder länger für den Verein, für die Gemeinde, eingesetzt haben gesammelt werden und auf dem Bauernrechnen gewürdigt werden, hierbei ist man auf die Mithilfe aus den Vereinen angewiesen, die entsprechend die Mitglieder melden müssen. Im Ausschuss wird angeregt, eventuell über das Medium „Egestorfer Gemeindeblatt“ breiter über die Vereine zu informieren.

Urlaub in Hochseeluft?

Erholen Sie sich auf Helgoland,
der einzigen deutschen Hochseeinsel: Sonne,
Meeresluft, Sandstrände. Mieten Sie sich mit der
ganzen Familie in einem schicken neuen
Ferienhaus ein mit allem Komfort: 3 Schlafzimmer,
3 Bäder, Sauna, Küche, Waschmaschine, Trockner.
Buchen Sie jetzt, unter **www.hochseeluft.de**





Rufnummern der Gemeinde

Gemeinde Egestorf

Schätzendorfer Str. 8

21272 Egestorf

Telefon 0 41 75 / 2 80,

Telefax: 0 41 75 / 80 25 94

e-Mail:

info@gemeinde-egestorf.de

Homepage:

www.egestorf.de

Öffnungszeiten der

Verwaltung:

Dienstag und Donnerstag:

9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister:

nach Vereinbarung

(Terminabstimmung mit dem

Gemeindebüro)

Touristeninformation

Telefon 0 41 75 - 15 16,

Telefax: 0 41 75 - 80 24 71

E-Mail: info@egestorf.de

und egestorf@t-online.de

Öffnungszeiten:

15.10.-30.04.

Mo. - Fr. 10 -12.00 Uhr

01.05.-15.10.

Mo. - Sa. 10 -12.00 Uhr

Mo. - Fr. 15 -17.00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei

im evangelischen

Gemeindehaus

Dienstag

19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Mittwoch

16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag

16.00 Uhr - 18.00 Uhr

vom 1.08. - 23.8.15

geschlossen



**WILLKOMMEN
IN
EGESTORF**
www.pastor-bode.de

Mit Bus u. Bahn nach Hamburg

laut Abfrage über das Portal der Deutschen Bahn

Egestorf Kirche – Buchholz – HH Hbf.

Bus 4207 + Metronom Richtung HH

MO – FR	SA	SO
05.36	07.33	09.34
06.44	08.43	10.42
06.22	09.34	11.33
07.31	10.42	12.45
06.59	11.33	13.34
08.23	12.45	14.42
07.29	13.34	15.29
08.43	14.42	16.42
09.33	15.29	17.34
10.42	16.42	18.42
10.34	17.34	19.33
11.43	18.42	20.43
12.34	19.34	
13.42	20.43	
14.31	22.05	
15.42	23.23	
15.25		
16.42		
16.32		
17.42		
17.30		
18.42		
18.31		
19.42		
20.30		
21.42		

HH Hbf. – Buchholz – Egestorf Kirche

Metronom Richtung Bremen + Bus 4207

MO – FR	SA	SO
08.15	08.15	08.15
09.26	09.20	09.19
09.15	10.15	10.15
10.19	11.21	11.26
11.15	12.15	12.15
12.19	13.19	13.19
13.15	14.15	14.15
14.19	15.22	15.22
14.38	16.15	16.15
15.48	17.19	17.19
15.50	18.15	18.15
17.01	19.22	19.22
16.53	20.15	
18.01	21.19	
17.50	23.38	
18.56	00.48	
18.50		
19.59		
19.38		
20.46		

Ärzte & Notdienst

Gesundheit in Egestorf



Fachgebiet	Name	Anschrift	Praxis
Allgemeinmedizin	Dr. med. Ulrike Bischoff	Bauernworth 7	04175/1667
Allgemeinmedizin	Dr. med. Josef Bischoff	Bauernworth 7	04175/1667
Tierarzt	Dr. Hans-Jürgen Rabeler	Hinter den Höfen 14	04175/1252
Tierärztin (Mobil)	Dr. Ulrike Ernst	Bollberg 11	0172/4316753
Krankengymnastik	Karl-Heinz Bierbach	Alte Dorfstr. 17	04175/802430
Pflegedienst	Tim Rautenberg	Sudermühler Weg 10	0172 262 1835
	Simon Elfe	Lübberstedtr Str. 4	04175/8086 625

Ärztlicher Notdienst

Kinderärztlicher Notdienst:	116117
Allg. ärztlicher Notdienst (Landkreis Harburg)	116117
Giftnotrufzentrale Göttingen	05 51 - 1 92 40
Giftnotfallzentrale Berlin	0 30 - 1 92 40

Apotheken

Linden-Apotheke Alte Dorfstr. 1a, 21272 Egestorf Tel. 04175/1060
siehe Anzeige unten

Apotheken im Notdienst:

Auetal Apotheke	Winsener Str. 4, Hanstedt	04184/7799
Dörps Apotheke	Engel Str. 1, Salzhausen	04172/6620
Haide Apotheke	Bahnhofstr.3, Salzhausen	04172/7103
Heidjer Apotheke	Bei der Kirche 1a, Hanstedt	04184/89310
Vorgeest Apotheke	Kreisstr.27, Wulfsen	04173/6860
Neue Apotheke	Hanstedt	

Gemeinschaftspraxis
Dr. Ulrike Bischoff, Dr. Josef Bischoff
und Dr. Anja Maaß- angest. Ärztin - Akupunktur
Fachärzte für Allgemeinmedizin

Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 18.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir bitten um Terminabsprache

Bauernworth 7 Tel. 0 41 75 / 16 67
21272 Egestorf Fax 0 41 75 / 81 86

E-mail: dres.bischoff@t-online.de

Apotheken Notdienst

Sa 01.04.17	Neue Apoth.	Di 02.05.17	Vorgeest	Fr 02.06.17	Dörps
So 02.04.17	Neue Apoth.	Mi 03.05.17	Dörps	Sa 03.06.17	Dörps
Mo 03.04.17	Dörps	Do 04.05.17	Linden	So 04.06.17	Neue Apoth.
Di 04.04.17	Linden	Fr 05.05.17	Heidjer	Mo 05.06.17	Heidjer
Mi 05.04.17	Heidjer	Sa 06.05.17	Haide	Di 06.06.17	Auetal
Do 06.04.17	Haide	So 07.05.17	Haide	Mi 07.06.17	Vorgeest
Fr 07.04.17	Neue Apoth.	Mo 08.05.17	Vorgeest	Do 08.06.17	Dörps
Sa 08.04.17	Vorgeest	Di 09.05.17	Dörps	Fr 09.06.17	Neue Apoth.
So 09.04.17	Vorgeest	Mi 10.05.17	Neue Apoth.	Sa 10.06.17	Heidjer
Mo 10.04.17	Linden	Do 11.05.17	Heidjer	So 11.06.17	Heidjer
Di 11.04.17	Heidjer	Fr 12.05.17	Haide	Mo 12.06.17	Auetal
Mi 12.04.17	Haide	Sa 13.05.17	Auetal	Di 13.06.17	Vorgeest
Do 13.04.17	Auetal	So 14.05.17	Auetal	Mi 14.06.17	Neue Apoth.
Fr 14.04.17	Linden	Mo 15.05.17	Auetal	Do 15.06.17	Vorgeest
Sa 15.04.17	Vorgeest	Di 16.05.17	Linden	Fr 16.06.17	Heidjer
So 16.04.17	Vorgeest	Mi 17.05.17	Heidjer	Sa 17.06.17	Haide
Mo 17.04.17	Linden	Do 18.05.17	Haide	So 18.06.17	Haide
Di 18.04.17	Haide	Fr 19.05.17	Neue Apoth.	Mo 19.06.17	Vorgeest
Mi 19.04.17	Neue Apoth.	Sa 20.05.17	Vorgeest	Di 20.06.17	Dörps
Do 20.04.17	Vorgeest	So 21.05.17	Vorgeest	Mi 21.06.17	Haide
Fr 21.04.17	Dörps	Mo 22.05.17	Linden	Do 22.06.17	Heidjer
Sa 22.04.17	Linden	Di 23.05.17	Heidjer	Fr 23.06.17	Haide
So 23.04.17	Linden	Mi 24.05.17	Haide	Sa 24.06.17	Neue Apoth.
Mo 24.04.17	Haide	Do 25.05.17	Linden	So 25.06.17	Neue Apoth.
Di 25.04.17	Auetal	Fr 26.05.17	Vorgeest	Mo 26.06.17	Haide
Mi 26.04.17	Vorgeest	Sa 27.05.17	Dörps	Di 27.06.17	Linden
Do 27.04.17	Neue Apoth.	So 28.05.17	Dörps	Mi 28.06.17	Heidjer
Fr 28.04.17	Linden	Mo 29.05.17	Heidjer	Do 29.06.17	Neue Apoth.
Sa 29.04.17	Heidjer	Di 30.05.17	Haide	Fr 30.06.17	Auetal
So 30.04.17	Heidjer	Mi 31.05.17	Neue Apoth.	Sa 01.07.17	Vorgeest
Mo 01.05.17	Dörps	Do 01.06.17	Vorgeest	So 02.07.17	Vorgeest

Linden-Apotheke

Silvia Seipold

Alte Dorfstr. 1a,
21272 Eggestorf

Tel.: 04175-1060
Fax: 04175-8167

e-mail: info@linden-apotheke-seipold.de
Internet: www.linden-apotheke-seipold.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.00-12.30 Uhr

Mi. Nachmittags geschlossen

Mo + Di + Do + Fr 14.30-18.30 Uhr

Sa 8.30-12.30 Uhr



Wichtige Telefonnummern

Gemeinde Egestorf	0 41 75 / 2 80
Abfallberatung LK Harburg	0 41 71 / 693-470 u. -471
Klärwerk Salzhausen Notfallnummer:	04172 / 979175
Fäkalschlamm Notfallnummer:	0421 / 988-1111
Samtgemeinde Hanstedt	0 41 84 / 80 3 -0
Grundschule Egestorf	0 41 75 / 2 23
Kindergarten Schätzendorf	0 41 75 / 81 39
Kinderhaus Birkenlund, Hauskoppel	0 41 75 / 90 90 27
Evang.-luth. Kirchengemeinde	0 41 75 / 4 68
Katholische Kirchengemeinde	0 41 75 / 5 61
Sparkasse Harburg-Buxtehude (Salzhausen)	0 40 / 76 69 10
Volksbank Lüneburger Heide eG	0 41 75 / 84 44 -0

Notrufnummern

Polizei-Notrufnummer	110
Feuerwehr	112
Polizei Hanstedt	0 41 84 / 16 61
Polizei Salzhausen	0 41 72 / 90 05 80
Opferhilfsorganisation "Weißer Ring"	11 60 06

Krankenhäuser

Krankenhaus Buchholz	0 41 81 - 13-0
Krankenhaus Winsen	0 41 71 - 13-0

Impressum:

Herausgeber: Prof. Rutz Communications GmbH, Sudermühler Weg 6, 21272 Egestorf

Redaktion: Michael Rutz, Frank Tobold

Beiträge u. Vereine: Nadine Dzillack - info@gemeindeblatt-egestorf.de

Anzeigenannahme: Frank Tobold - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de

Gestaltung, Layout: Frank Tobold, Egestorf

Druck: Druckhaus Harms e.K. - Auflage: 1500 Stück

Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Gemeinde Egestorf und Lübberstedt

Für Textinhalte und deren Richtigkeit sind die Vereine und Autoren verantwortlich.

Möchten Sie auch das Gemeindeblatt unterstützen und inserieren?

F. Tobold: 0179/241 33 79 - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de

Adriane Rutz

RECHTSANWÄLTIN und NOTARIN



Mitglied der Deutschen Vereinigung für
Erbrechts- und Vermögensnachfolge
Tätigkeitsschwerpunkte: Erb- und Familienrecht



Sudermühler Weg 3a 21272 Egestorf Tel. 0 41 75 / 10 03 Fax 0 41 75 / 4 21
email: rechtsanwalt@kanzlei-rutz.de

APPsolut flexibel!

Neue Funktionen:



Scan2Bank



Geld senden &
anfordern

VR-BankingApp
Jetzt runterladen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



VR-BankingApp

So haben Sie Ihre Bank immer in der Tasche:
Über die VR-BankingApp können Sie sämtliche
Bankgeschäfte mit Ihrem Handy erledigen.



www.vblh.de/banking-apps

Volksbank
Lüneburger Heide eG

